



## Bücher haben hier eine besondere Bedeutung

„Löbtauer Kinderwelt“ erhält bundesweite Auszeichnung für Leseförderung



Die Kindertageseinrichtung „Löbtauer Kinderwelt“ in der Grumbacher Straße 29/31 wurde mit dem „Gütesiegel Buchkindergarten“ ausgezeichnet. Träger der Einrichtung, die das Gütesiegel nun bis 2023 tragen darf, ist der städtische Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen. Das Gütesiegel „Buchkindergarten“ vergibt der Deutsche Bibliotheksverband gemeinsam mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels an Kindergärten, die sich durch ihr Engagement in der frühkindlichen Leseförderung besonders auszeichnen. Von insgesamt 165 eingegangenen Bewerbungen erhielten dieses Jahr bundesweit 74 Kitas das „Gütesiegel Buchkindergarten“.

Die Dresdner Kita „Löbtauer Kinderwelt“ überzeugte die Jury mit ihren vielfältigen Projekten und Aktionen zur frühkindlichen Sprach- und Leseförderung. Leiter der Kindertageseinrichtung Dirk Schneeberg freut sich über die Auszeichnung und erklärt: „Der Alltag der Kita ist davon geprägt, dass die Jungen und Mädchen jederzeit Zugang zu vielfältigen

und altersgerechten Büchern haben. Diese ermutigen sie dazu, sich mit verschiedenen Lebenswelten auseinanderzusetzen. Bei der Auswahl der Bücher achtet unser Team darauf, dass die Kinder Bücher in der Kita vorfinden, welche nicht unbedingt zu Hause im Bücherregal stehen. Außerdem sind die Räumlichkeiten unserer Einrichtung unter dem Aspekt der frühkindlichen Leseförderung eingerichtet. Ein Lesezimmer können die Kinder jederzeit und selbstständig nutzen. Zusätzlich verfügt jeder Themenraum über eine inhaltlich passende, kleine Leseecke. Die Bücher werden regelmäßig von den pädagogischen Fachkräften ausgetauscht und orientieren sich somit immer an den aktuellen Themen der Kinder.“

Die Anschaffung von Kinderliteratur ist auch ein wesentlicher Bestandteil der jährlichen, individuell festzulegenden Haushaltsplanung der Kita. Pro Jahr werden in der Kita „Löbtauer Kinderwelt“ etwa 35 bis 40 neue Bücher angeschafft. Dabei entscheiden die Kinder mit über die Auswahl der Bücher. Ein

**Ausgezeichnet.** Kita-Leiter Dirk Schneeberg und Brit Ruschovy, Sprachfachkraft in der Kita (von links), mit dem „Gütesiegel Buchkindergarten“. Foto: Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

besonderes Angebot in der Kita ist die für die unterschiedlichen Altersgruppen konzipierte feste Lesezeit. Die Kinder entscheiden selbst, ob sie an der Lesezeit teilnehmen möchten, die dann viermal im Monat stattfindet. Zu Beginn lesen die Erzieherinnen und Erzieher ein Buch vor. Im Anschluss besprechen sie es mit den Kindern und machen es auf unterschiedliche Art und Weise erlebbar. Im Rahmen der Elternarbeit werden die Themen Bücher und Sprache ebenfalls stark einbezogen, zum Beispiel bei Familientreffs oder Vorleseetagen. Ein Aushang in der Kita informiert unter anderem regelmäßig zu Kinderliteratur, Vorlesen und Sprachentwicklung. Nicht zuletzt können die Eltern der Kita-Kinder Bücher zu besonderen Themen wie Trauer und Tod, Krankheit oder Scheidung in der „Löbtauer Kinderwelt“ ausleihen.

## PlusZeit



Die PlusZeit ist die monatlich erscheinende Beilage für Seniorinnen und Senioren im Amtsblatt mit Themen rund um Kultur, Sport und Soziales sowie einem umfangreichen Veranstaltungskalender. Bedingt durch die Maßnahmen in der Corona-Pandemie dürfen aktuell viele Veranstaltungen nicht stattfinden. Deshalb entfällt auch die Dezember-Ausgabe der PlusZeit.

## Philharmonie

5

Deutschlandfunk Kultur, MDR Kultur und MDR Klassik übertragen das Festkonzert zum 150. Orchesterjubiläum der Dresdner Philharmonie am Sonntag, 29. November live im Radio. Außerdem ist es online im Livestream auf MDR und Arte concert mitzuerleben. Unter der Leitung von Marek Janowski erklingen Werke von Richard Strauss und Franz Schubert.

## Kleingarten

14

„Kleingartenwesen im Wandel – gemeinschaftlich und generationsübergreifend“ lautet das Motto des 17. Wettbewerbes um den Titel „Die schönste Kleingartenanlage 2021“. Kleingärtnervereine können am Wettbewerb teilnehmen. Dazu rufen die Landeshauptstadt Dresden und der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. auf. Die Unterlagen können bis zum Sonntag, 31. Januar 2021, eingereicht werden. Weitere Informationen: [www.dresden.de/kleingartenvereine](http://www.dresden.de/kleingartenvereine).

## Aus dem Inhalt



<b>Stadtrat</b>	
Beschlüsse	13
Ausschüsse, Beirat	13
Stadtbezirksbeiräte	14
<b>Ausschreibung</b>	
Stellen	16
<b>Baugenehmigungen</b>	
Wernerstraße	17
Pennricher Straße	18

## Damit Informationen schnell ankommen

Einrichtungsbezogene Quarantänebescheide und weitere Informationen zu Corona in Dresden

### ■ Einrichtungsbezogene Quarantänebescheide

Tritt in einer Schule, einer Kindertageseinrichtung, einem Alten- und Pflegeheim oder einem Asylbewerberheim eine Coronavirusinfektion auf, erlässt das Gesundheitsamt ab sofort für die Kontaktpersonen der Kategorie I in dieser Gemeinschaftsunterkunft einen Sammelbescheid. Der Bescheid, der in der Regel an die Einrichtungsleitung geschickt wird, enthält konkrete, an die Situation vor Ort angepasste Handlungshinweise. Wie bisher regeln die Bescheide den Zeitraum der Quarantäne. Um die hausinterne Verteilung der Quarantäneinformation kümmert sich die Einrichtungsleitung.

Die Kommunikation zwischen dem Gesundheitsamt und den Einrichtungsleitungen erfolgt dabei in beide Richtungen. So kann die Leitung einer Gemeinschaftseinrichtung mithilfe der auf der Internetseite [www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona) zur Verfügung gestellten Excel-Liste die Kontaktpersonen der Kategorie I per E-Mail an [infektionsschutz-gesundheitsamt@dresden.de](mailto:infektionsschutz-gesundheitsamt@dresden.de) melden. Das Gesundheitsamt prüft die Angaben und setzt sich mit der Einrichtungsleitung zwecks weiteren Absprachen in Verbindung. Auf dieser Basis wird dann der Sammelbescheid (ohne Namen nur Gruppennennung) erstellt, dessen Verteilung an die Betroffenen über die Einrichtungsleitung vorgenommen wird.

Durch die Verteilung der Sammelbescheide über bewährte Systeme und Verteiler sollen die Informationen schneller bei den unmittelbar betroffenen Personen ankommen. Zudem wird der Aufwand für das Gesundheitsamt reduziert – bislang wurde für jede



abzusehende Person ein separater Quarantänebescheid erlassen. Damit werden dringend benötigte Kapazitäten frei für die Kontaktpersonennachverfolgung außerhalb der Einrichtungen.

Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann erklärt: „In der Praxis sind die Einrichtungsleitungen die ersten Ansprechpartner für Bewohner, Eltern und Angehörige. Sie kennen am besten die Situation vor Ort und haben die nötigen Kontakte. Mit der verbesserten Kommunikation verkürzen wir den gesamten Verfahrensweg, bündeln die Information zentral und beugen Missverständnissen vor. Das Coronavirus bekommen wir nur eingedämmt, wenn alle mitmachen und mitdenken. Nur so ist es dem Gesundheitsamt möglich, adäquat und in angemessener Zeit zu reagieren. Jeder von uns kann einen Teil zur Bewältigung dieser Krise beitragen.“

Die Verteilung des Bescheides sollte vorrangig auf elektroni-

chem Weg erfolgen. So haben die Betroffenen schnell Klarheit und einen Nachweis zur eventuellen Beantragung von Verdienstaussfällen. Verdienstaussfälle können bei der Betreuung von abgesonderten Kindern unter zwölf Jahren oder bei Kindern und Jugendlichen mit Behinderung geltend gemacht werden. Für Eltern gilt der an die Einrichtung übergebene Bescheid als verbindlicher Nachweis gegenüber dem Arbeitgeber. Ein Verdienstaussfall kann bei Angestellten durch den Arbeitgeber beantragt werden. Selbständige reichen den Antrag bei der Landesdirektion Sachsen selbst ein.

E-Mail: [infektionsschutz-gesundheitsamt@dresden.de](mailto:infektionsschutz-gesundheitsamt@dresden.de)  
[www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona)  
[www.lids.sachsen.de/soziales](http://www.lids.sachsen.de/soziales)

### ■ Bürgerbüro Neustadt wieder offen

Das Bürgerbüro Neustadt, Hoyerswerdaer Straße 3, ist wieder geöffnet, nachdem es aufgrund einer Infektion mit dem Coronavirus bei einer Mitarbeiterin geschlossen werden musste. Nach wie vor bearbeiten die Bürgerbüros alle Anliegen ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung. Termine gibt es Online oder per Telefon.

[www.dresden.de/buergerbueros](http://www.dresden.de/buergerbueros)

### ■ Mehr Personal für das Gesundheitsamt

In den letzten Wochen hat das Gesundheitsamt seine Kapazitäten intern weiter erhöht und externe Kräfte angefordert. So verstärken das Gesundheitsamt in den nächsten Wochen über 100 Personen: aus

**Hilfe für das Gesundheitsamt.** Kamerad Alexander Holtappels (links) und Kamerad Johannes Schütz (rechts) vom 2. Versorgungsbataillon 131 aus Bad Salzungen unterstützen. Foto: Stefan Börner

der Kernverwaltung (30), extern von der Hochschule Meißen (17), dem Freistaat (40) und der Bundeswehr (20). Ziel ist es, zeitnah fünf Mitarbeiter pro 20.000 Einwohner für die Kontaktpersonen-Nachverfolgung einzusetzen. Dafür braucht es etwa 140 Personen. Diese Zahl ist noch nicht erreicht, weil auch die Kräfte, die jetzt starten, eine Einarbeitung in die nicht einfache Materie brauchen. Zusätzlich sind Hygienekonzepte zu prüfen, Belange von Auslandsreisenden zu bearbeiten und Bürgeranfragen zu beantworten.

### ■ Informationen

■ Gesundheitsamt Dresden  
[www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona)  
Hotline (03 51) 4 88 53 22  
Mo/Mi 9 bis 16 Uhr  
Di/Do 9 bis 18 Uhr  
Fr 9 bis 14 Uhr  
Sa/So 9 bis 15 Uhr, nicht feiertags  
E-Mail: [gesundheitsamt-corona@dresden.de](mailto:gesundheitsamt-corona@dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)  
■ Freistaat Sachsen  
[www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)  
Hotline (08 00) 1 00 02 14  
Mo bis So 8 bis 18 Uhr  
■ Robert-Koch-Institut  
[www.rki.de](http://www.rki.de)  
■ Bundesministerium für Gesundheit  
Telefon (0 30) 3 46 46 51 00  
■ Zentraler Behördenruf 115  
■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
Telefon 116117



Noch kein Geschenke für Weihnachten?

Bis zum 31. Dezember 2020 können Sie in unseren Massagestudios Gutscheine für Thaimassage mit 10% Ermäßigung erhalten.

**Original Thai-Massage Khamla**

01139 Dresden, Leipziger Straße 232, Tel: 0152 25601227  
[www.khamla.de](http://www.khamla.de)

**SAWATDEE Seeros, Thai Massage**

01558 Großenhain, Meißner Straße 11, Tel: 0152 25601227



## 586. Dresdner Striezelmarkt wird abgesagt

Oberbürgermeister Dirk Hilbert betont, dass die aktuelle Situation keine andere Entscheidung zulässt



Nach den Beratungen von Bundeskanzlerin Angela Merkel und den Ministerpräsidenten der Länder steht nun fest: Dieses Jahr wird es keinen Striezelmarkt geben. Oberbürgermeister Dirk Hilbert äußert sich dazu wie folgt: „Auch wenn noch keine konkreten Beschlüsse gefällt wurden, bedeutet dies für uns, dass wir auf lokaler Ebene eine sehr schwere Entscheidung treffen müssen. Da keine Lockerungen der Corona-Verordnungen absehbar sind – ganz im Gegenteil – und frühestens kommende Woche mit einem neuen Fahrplan zu rechnen ist, haben wir keine realistische Option mehr, den Striezelmarkt durchzuführen. Ich bedaure dies sehr, sehe aber, dass der Teil-Lock-

down bisher nicht die Wirkung erzielt hat, die wir uns für die Adventszeit gewünscht haben. Das Infektionsgeschehen in Dresden, aber auch gerade in den umliegenden Landkreisen lässt keine andere Entscheidung zu.“

### ■ Warum kann die Stadtverwaltung nicht länger warten, falls sich die Situation doch verbessern sollte?

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, antwortet: „Wir wollen unsere Partner nicht weiter im Unklaren lassen. Viele Händler haben mit uns gemeinsam gehofft und uns unterstützt, dass wir einen Striezelmarkt durchführen. Aber genau wie wir

### Erinnern an die letzten Jahre und Hoffen auf 2021.

Foto: ddpix.de

müssen die Händler planen, Ware einkaufen und Personal binden. Die Risiken werden jetzt für alle viel zu groß. Um überhaupt noch in der ersten Dezemberwoche mit dem Markt zu starten, hätte aufgrund der Aufbauzeiten diese Woche eine Entscheidung gefällt werden müssen.“

### ■ Warum kann es keinen „Striezelmarkt light“ geben, zum Beispiel ohne Glühweinstände?

Dirk Hilbert: „Das Corona-Geschehen ist immer noch sehr dynamisch. Es deutet sich an, dass Bund und Freistaat die bestehenden Verordnungen weiterführen oder sogar verschärfen. Unter diesen Voraussetzungen wollen wir keine unnötigen Orte schaffen, an denen sich das Virus verbreiten könnte.“

### ■ Warum hat die Stadt so lange mit der Absage gewartet?

Dirk Hilbert: „Natürlich wird es jetzt einige selbsternannte Experten geben, die uns vorwerfen, wir hätten schon längst absagen sollen. Ich finde dies allerdings zu kurz gedacht und der Sache nicht angemessen. Wir haben im Vorfeld ein gutes Konzept entwickelt, um die Gesundheit der Marktbesucher bestmöglich zu schützen. Der Striezelmarkt als ältester deutscher

Weihnachtsmarkt hat eine so lange Tradition und einen so hohen Stellenwert in der Stadtgesellschaft, dass es richtig war, bis zum letztmöglichen Zeitpunkt darum zu kämpfen. Es geht dabei ja nicht alleine um einen Markt und um Konsum, es geht um die Idee der Vorfreude auf Weihnachten, um Lichter in einer dunklen Jahreszeit und strahlende Augen von großen und kleinen Kindern.“

### ■ Welche Kosten entstehen der Stadt?

Dr. Robert Franke: „Um die Chance auf einen Striezelmarkt überhaupt und so lange wie möglich zu bewahren, sind natürlich auch Kosten entstanden. Dazu gehört die Planung für die Erweiterung ans Terrassenufer mit den notwendigen Hygiene-, Verkehrs- und Sicherheitskonzepten. Um die Kostenrisiken zu minimieren, wurde bis auf die Dekoration kein Aufbau begonnen. Eine genaue Aufschlüsselung wird jetzt erstellt.“

### ■ Was passiert mit den thematischen Weihnachtsmärkten?

Dr. Franke: „Wir haben die Konzessionsnehmer für die Märkte unter anderem auf dem Neumarkt, der Prager Straße und der Hauptstraße über die Entscheidung zum Striezelmarkt informiert und stehen im Austausch.“

### ■ Warum gibt es in der Stadt trotzdem einzelne Buden, die Weihnachtsartikel verkaufen?

Es besteht hier ein Unterschied zwischen den Flächen, die mit einer Marktsatzung geregelt sind und öffentlichen Flächen, die für Sondernutzungen vergeben werden. Hinzu kommen die privaten Flächen etwa im Bereich der Einkaufszentren. Dirk Hilbert: „Wir erhoffen uns hier von Bund und Freistaat eine einheitliche, für alle klar nachvollziehbare Regelung für den Dezember.“

### ■ Keine verkaufsoffenen Sonntage im Advent

Aufgrund des Ausfalls des Striezelmarktes ist auch der Anlass für die beiden verkaufsoffenen Sonntage im Advent weggefallen.

Die ursprünglich geplante stadtweite Möglichkeit der Ladenöffnung am Sonntag, 6. Dezember 2020 sowie am Sonntag, 20. Dezember 2020 kann damit leider nicht stattfinden.

**UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG:**  
**Anerkannter Nachbarschaftshelfer**  
**für Pflegebedürftige**

**Unsere Leistungen:**

- Hauswirtschaft/Reinigung
- Blumenpflege
- Erledigung des Einkaufes
- Wäschepflege
- Botengänge
- Begleitung bei Spaziergängen
- ... weitere Leistungen gern nach Abstimmung!

**Kontaktieren Sie uns für IHR persönliches Angebot.**

Pflegegrad 1-5 muss vorliegen, damit eine Abrechnung direkt über die Krankenkasse erfolgen kann!

**Telefon: 0351 897 41 0**      **Mail: info@top-dienstleistungen.de**

## Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 100. Geburtstag

- am 30. November  
Erika Geisler, Blasewitz
- am 3. Dezember  
Charlotte Kirsch, Cotta

zum 90. Geburtstag

- am 27. November  
Helga Kletzsch, Prohlis  
Anneliese Kwiatek, Leuben  
Helene Huschmann, Prohlis  
Irene Bitterlich, Altstadt  
Annemarie Balsukat, Blasewitz  
Eva Köhler, Altstadt  
Wolfgang Leubert, Malschendorf
- am 28. November  
Dr. Günter Domschke, Plauen  
Werner Dietel, Neustadt
- am 29. November  
Anneliese Krysmann, Neustadt  
Siegfried Buchert, Pieschen  
Ingeborg Dreher, Klotzsche  
Hans-Joachim Kreisel, Plauen  
Günter Trepte, Pieschen
- am 30. November  
Christa Rostig, Plauen  
Helene Müller, Leuben  
Virgilia Uhlmann, Loschwitz
- am 1. Dezember  
Erika Jahn, Prohlis  
Siegfried Marx, Klotzsche  
Harald Burkhardt, Pieschen  
Brigitte Hartmann, Cotta
- am 2. Dezember  
Siegfried Dathe, Altstadt  
Ingeborg Scheibner, Prohlis  
Ruth Müller, Prohlis
- am 3. Dezember  
Gerda Hering, Klotzsche  
Edeltraud Riecke, Prohlis  
Günther Melzer, Prohlis  
Anna Fischer, Prohlis

zur Diamantenen Hochzeit

- am 2. Dezember  
Vera und Dieter Rohn, Loschwitz



## Selbsthilfe ist eine Quelle für den Austausch

Im Gespräch mit Klaus-Dieter Schubert von der Selbsthilfegruppe Lipidhilfe-Lp(a)

Ein Treffen in einer Selbsthilfegruppe ist in Zeiten des Lock-downs schwierig. Wie es dennoch geht, erläutert Klaus-Dieter Schubert von der Selbsthilfegruppe Lipidhilfe-Lp(a). Diese gründete sich im November 2019 und geht aktiv digitale Wege.

### ■ Wie sind Sie auf Selbsthilfe gekommen?

Zwei Tage nach meinem 60. Geburtstag konnte ich plötzlich nur noch schwer laufen. Ursache hierfür war eine Ader, die sich zugesetzt hatte. Über ein Jahr später stellte sich heraus, dass ein ausgeprägt erhöhter Lipoprotein(a)-Spiegel – kurz Lp(a) – verantwortlich war. Lp(a) hat thrombosefördernde Eigenschaften und kann zu beschleunigter Arterienverkalkung führen. Die Folge sind höhere Risiken für einen Herzinfarkt oder auch Schlaganfall.

Während meiner Reha in Bad Gottleuba lernte ich andere Betroffene kennen. Wir erfuhren, dass die Problematik eines erhöhten Lp(a)-Spiegels und die damit verbundenen gesundheitlichen Risiken zum Teil noch nicht bekannt genug sind. Erst in den letzten sechs bis sieben Jahren erfolgte sukzessive eine Anerkennung als Krankheit. Es gibt Behandlungsmethoden wie Apherese und auch erste Medikamente. Diese müssen aber noch in Testserien bestehen. Dieses Wissen wollen wir bündeln und anderen Leuten helfen.

Der Chefarzt der Median-Klinik Bad-Gottleuba, Dr. med. Christoph Altmann, machte uns schließlich auf die Möglichkeit der Selbsthilfe aufmerksam. Beim Landesverband Sachsen für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-erkrankungen e. V. (LVS/PR), den gesetzlichen Krankenkassen, bei Dr. Altmann und auch in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) finden wir sehr gute Unterstützung. So gründeten sechs Betroffene am 22. November 2019 die Selbsthilfegruppe Lipidhilfe-Lp(a).

### ■ Welche Ziele verfolgen Sie mit Ihrer Selbsthilfegruppe?

Die Selbsthilfegruppe soll in erster Linie Quelle für den Informationsaustausch sein und dazu beitragen, die Bekanntheit in der Öffentlichkeit zu steigern. Außerdem wollen wir auch die Pharmaindustrie für unsere Problematik sensibilisieren. Regelmäßig finden Vorträge

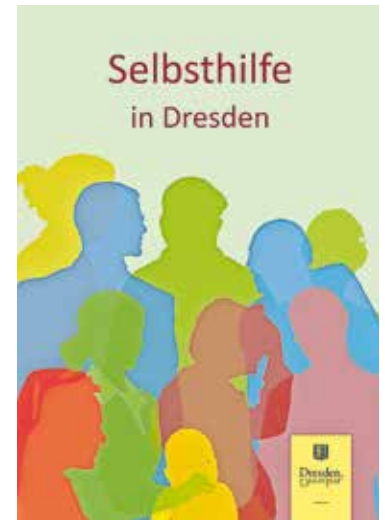
und Diskussionen zu krankheits-spezifischen Symptomen und Behandlungsansätzen von und mit medizinischem Fachpersonal statt. Wir sind niemandem verpflichtet. Wir wollen helfen – das steht für uns ganz oben. Ein gewisses Maß an Idealismus gehört einfach dazu.

### ■ Wie haben sich die Corona-Pandemie und der Lock-Down auf Ihr Gruppenleben ausgewirkt?

Tatsächlich hat Corona für uns kaum etwas verändert. Ja, wir können uns jetzt nur noch zu viert oder auch zu fünft in den Räumlichkeiten der KISS treffen. Aber auch im Vorfeld gab es schon Mitglieder, die sich elektronisch zu den Treffen zuschalteten, weil die Anfahrt einfach zu weit gewesen wäre. Die Zuschaltung der weiteren Gruppenmitglieder und Interessierten erfolgt über Skype. Das Internet läuft über einen Hot-spot von meinem Handy aus.

### ■ Und das mit den Videokonferenzen hat auf Anhieb funktioniert? Gab es im Vorfeld Schulungen?

Ja klar, das hat funktioniert. Wenn ich etwas will, finde ich Wege – wenn nicht, dann finde ich Gründe. Wir sind doch alle fit und man hilft sich gegenseitig. Da bedarf es keiner Schulung. Zum Austausch zwischendurch nutzen wir außerdem auch unsere Cloud. Wir haben einen eigenen YouTube-Kanal – Lipidhilfe-Lp(a). Da können Sie gern mal reinschauen. Sie finden dort viele interessante Infos rund um unsere Selbsthilfegruppe und auch die Arzt-Patienten-Schulungen sind online. Für das kommende Jahr planen wir derzeit einen Image-Film, welcher dann ebenfalls auf unserem Kanal zu sehen sein wird.



Interessierte können sich darüber hinaus auf unserer Internetseite [lipidhilfe-lpa.de](http://lipidhilfe-lpa.de) zum Thema belesen.

### ■ Da haben Sie ja schon ganz viel auf die Beine gestellt. Wie viele Mitglieder sind Sie denn jetzt?

Angefangen haben wir mit sechs Betroffenen. Mittlerweile sind wir knapp 20.

### ■ Kontakt zur Selbsthilfegruppe

E-Mail: [info@lipidhilfe-lpa.de](mailto:info@lipidhilfe-lpa.de)  
[www.lipidhilfe-lpa.de](http://www.lipidhilfe-lpa.de)

### ■ Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS):

Ehrlichstraße 3 (über Freiburger Straße 18)  
Telefon (03 51) 2 06 19 85  
E-Mail: [kiss@dresden.de](mailto:kiss@dresden.de)  
Sprechzeiten:  
Montag, Freitag 9–12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr und zusätzlich nach Vereinbarung

[www.dresden.de/selbsthilfe](http://www.dresden.de/selbsthilfe)



Wir kaufen  
**Wohnmobile +  
Wohnwagen**

**03944-36160**  
**[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)**

Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm



Baumservice Hentschel GbR  
Fabrikstraße 42 - 44  
01159 Dresden

Tel.: 0351 404 63 12  
Fax: 0351 482 13 45  
Funk: 0151 144 36 880

[info@baumservice-hentschel.de](mailto:info@baumservice-hentschel.de)  
[www.baumservice-hentschel.de](http://www.baumservice-hentschel.de)



## Dresdner Philharmonie feiert 150-jähriges Bestehen

Festkonzert live im Radio und im Livestream

Deutschlandfunk Kultur, MDR Kultur und MDR Klassik übertragen das Festkonzert zum 150. Orchesterjubiläum der Dresdner Philharmonie am Sonntag, 29. November live im Radio. Außerdem ist es online im Livestream auf MDR und Arte concert mitzuerleben. Unter der Leitung von Chefdirigent Marek Janowski erklingen Werke von Richard Strauss und Franz Schubert.

Frauke Roth, Intendantin sagt: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, mit der Unterstützung von Deutschlandfunk Kultur, dem MDR und Arte den Höhepunkt unserer Jubiläumswoche, das Festkonzert am 29. November, doch noch stattfinden zu lassen. Zwar ohne Publikum im Saal, aber hoffentlich mit zahlreichen Musikliebhabern am Radio oder vor dem Bildschirm. Mir ist das umso wichtiger, als die Dresdner Philharmonie ihre Identität mehr als andere Orchester aus der engen Wechselwirkung mit ihrem Publikum bezieht. Maestro Janowski hat ein Programm ausgewählt, das eng an die Orchestertradition anknüpft und zum Kernrepertoire der Dresdner Philharmonie gehört – ganz sicher wird das auch künstlerisch ein besonderer



Höhepunkt.“

■ Live-Übertragung Hörfunk:  
Deutschlandfunk Kultur  
(ab 20.03 Uhr)  
MDR Kultur und MDR Klassik  
(ab 19.30 Uhr, Konzert ab 20.03 Uhr)

■ Video-Livestream  
(Produktion: EuroArts):  
mdr-klassik.de und mdr-kultur.de  
arte.tv.de/arte-concert  
dresdnerphilharmonie.de  
Facebook-Kanal der Dresdner Philharmonie

Im Kulturpalast. Die Dresdner Philharmonie bei einem Konzert. Foto: Björn Kadenbach

■ Programm:  
Jubiläumskonzert 150 Jahre Dresdner Philharmonie  
Sonntag, 29. November, 20 Uhr  
Kulturpalast, Konzertsaal  
■ Richard Strauss  
„Der Bürger als Edelmann“ Orchestersuite aus der Musik zur Komödie von Molière op. 60 (1915 bis 1920)  
■ Franz Schubert Sinfonie C-Dur „Große“

## Krise als Chance: Neues Stipendienprogramm

Amt für Kultur und Denkmalschutz unterstützt Dresdner Kulturlandschaft mit 25.000 Euro

Freie Kulturschaffende sind von der Corona-Krise besonders hart betroffen. Aufträge, Veranstaltungen und Möglichkeiten der künstlerischen Produktion sind erneut weggebrochen – und das für eine unbestimmte Zeit. Mit dem Stipendienprogramm „Bouncing Forward – Resiliente Kultur“ will das Amt für Kultur und Denkmalschutz freischaffende Künstlerinnen und Künstler gezielt unterstützen und ihre Resilienz fördern.

Resilienz bezeichnet dabei die Widerstandsfähigkeit gegenüber Krisen. Ziel des Stipendienprogramms ist es, die freiberufliche Tätigkeit von Kunst- und Kulturschaffenden nachhaltiger zu gestalten und sie in Krisenzeiten in ihrer künstlerischen Praxis zu stärken.

Annekatriin Klepsch, Zweite Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur und Tourismus, erklärt: „Mit unserem Stipendienprogramm wollen wir den freischaffenden Künstlerinnen und

Künstlern zeigen, dass wir ihnen weiterhin zur Seite stehen, um diese unglaubliche Herausforderung zu meistern.“

Das Amt für Kultur und Denkmalschutz vergibt dafür insgesamt 20 Stipendien in Höhe von jeweils 1.250 Euro. Zusätzlich nehmen die Stipendiatinnen und Stipendiaten an einem exklusiven Workshop-Programm zu Themen wie Digitalisierung oder Resilienz teil. Von den Erfahrungen der Stipendiatinnen und Stipendiaten können im Anschluss auch andere Kunst- und Kulturschaffende im Rahmen einer Podcast-Reihe profitieren.

Gefördert werden:

- Projektvorhaben zur Weiterentwicklung der eigenen künstlerischen Arbeit (zum Beispiel Erlernen neuer künstlerischer Ausdrucksformen und Methoden, Bildungs- und Vernetzungsvorhaben, Recherchen usw.)
- Projektkonzepte für 2021, die

sich mit künstlerischen bzw. kulturellen Mitteln mit den Herausforderungen der aktuellen Krise auseinandersetzen. Dies können insbesondere Ideen der künstlerischen Reflexion über Resilienz sein. Die Fertigstellung künstlerischer Arbeiten unter den aktuellen Krisenbedingungen.

Teilnehmen können freiberuflich tätige bzw. solosalbstständige Künstlerinnen und Künstler mit Hauptwohnsitz in Dresden aus einem der Bereiche Bildende Kunst, Darstellende Kunst und Musik, Film, Literatur oder aus einer vergleichbaren Sparte. Auch interdisziplinär arbeitende Künstlerinnen und Künstler sind angesprochen. Voraussetzung ist der Nachweis der hauptberuflich ausgeübten selbstständigen künstlerischen Tätigkeit. Die Antragsfrist endet am 4. Dezember 2020.

Stipendienprogramm  
[www.dresden.de/kultur](http://www.dresden.de/kultur)



## Marek Janowski verlängert Vertrag

Marek Janowski verlängert seinen Vertrag als Chefdirigent der Dresdner Philharmonie um ein Jahr bis zum Ende der Konzertsaison 2022/2023. Die Orchestermusikerinnen und -musiker haben sein Angebot mit überwältigender Mehrheit angenommen. Mit der konzertanten Aufführung von Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ und einer Japan-Tournee sind unter seiner Leitung große Projekte für den Herbst/Winter 2022 geplant.



Marek Janowski. Foto: Markenfotografie

## Robotron-Kantine für Kunstschaffende

Die „Robotron-Kantine“, eine markante Pavillonarchitektur der Ostmoderne an der Zinzendorfstraße 5, wird in Kürze für zwei Projekte der zeitgenössischen Kunst zur Verfügung stehen.

Im Dezember wird die Robotron-Kantine zum Auftaktort des internationalen Kunstprojektes Prelude Nord Ost Süd West, welches das Kunsthaus Dresden mit Partnerinnen und Partnern plant. Vier Dresdner Künstlerinnen und Künstler verändern die Außenfassade und setzen damit dem fortschreitenden Vandalismus an dem Gebäude der Ostmoderne buchstäblich Kunst entgegen.

Geplant ist auch die Durchführung der internationalen Ausstellung zeitgenössischer Künste „Ostrale“ Biennale vom 1. Juli bis 3. Oktober 2021 vorbehaltlich der notwendigen Genehmigungsverfahren. Damit könnte die internationale Ausstellung erstmals im Dresdner Stadtzentrum stattfinden.

## Zukünftiger Betreiber der St. Pauli Ruine

Auf Basis der Auslobung der Landeshauptstadt Dresden hat eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern des Amtes für Kultur und Denkmalschutz, des Ausschusses für Kultur und Tourismus, des Stadtbezirksbeirates Dresden-Neustadt sowie der Stesad GmbH ein Votum zur zukünftigen Betreuung der St. Pauli Ruine abgegeben. Aus insgesamt vier eingegangenen Angeboten schlägt die Jury den TheaterRuine St. Pauli e. V. vor. Der Verein soll mit einem erweiterten Konzept die Spielstätte bis vorerst Ende 2022 betreiben. Dazu soll ab Januar 2021 ein Nutzungsvertrag zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Verein geschlossen werden. In den nächsten Wochen werden auf Grundlage des Votums der Jury entsprechende Gespräche zwischen dem Verein TheaterRuine St. Pauli e.V. und dem Amt für Kultur und Denkmalschutz geführt.

Das von der Jury favorisierte Konzept sieht vor, dass der zukünftige Spielplan neben Amateurtheaterproduktionen auch soziokulturelle Angebote, Konzerte und Veranstaltungen professioneller Theatergruppen und Künstlerinnen und Künstler beinhalten wird. Hierzu sollen ein Programmbeirat mit beratender Funktion gegründet und entsprechende Kooperationen abgeschlossen werden. Auch die Öffnung und Vernetzung in den Stadtteil, zum Beispiel über einen Arbeitskreis mit Anwohnern und Vereinen, soll zukünftig verstärkt werden.

Die Beigeordnete für Kultur und Tourismus Annetrin Klepsch sagt dazu: „Der von der Jury getroffene Strukturvorschlag zur Fortführung des Veranstaltungsbetriebes in der St.-Pauli-Ruine führt die Intention des Kulturamtes und von Akteuren der Freien Szene zur Weiterentwicklung der Spielstätte zusammen. Der vorgeschlagene Zweijahresvertrag ermöglicht nicht nur die weitere Nutzung durch den St.-Pauli-Theaterverein, sondern auch eine breitere Einbindung des Stadtteiles sowie verschiedener künstlerischer Perspektiven. Ich danke der Jury für ihre Tätigkeit.“

*Mund-Nasen-Bedeckung tragen.*

[www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona)

## Suchtberatungsstellen im Überblick

Städtisches Faltblatt informiert über Hilfsangebote in Dresden

So wie Sucht oft schleichend entsteht, ist ihre Überwindung meist ein langwieriger Prozess. Zu gesundheitlichen Problemen kommen häufig familiäre und soziale Schwierigkeiten, Rückschläge inklusive. Die Corona-Pandemie wirkt noch als zusätzliche psychische Herausforderung. Krankheits- und Existenzängste, zeitweise berufliche und familiäre Überforderung, Unsicherheit und Ungewissheit lassen den Suchtmittelkonsum und den Hilfebedarf in der aktuellen Situation steigen. Bisher bewährte Handlungsabläufe und -strategien greifen nicht mehr. In diesen Situationen kann Unterstützung von außen sinnvoll sein. Wer für sich oder nahestehende Personen Hilfsangebote bei Suchtproblemen sucht, der wird in einem neu aufgelegten städtischen Faltblatt fündig. Es heißt „Suchtberatungsstellen in Dresden“ und liegt kostenlos in allen Bürgerbüros, Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Ortschaften aus. Es ist natürlich auch im Gesundheitsamt, Ostra-Allee 9, sowie in dessen Beratungsstellen erhältlich. Außerdem ist es online unter [www.dresden.de/sucht](http://www.dresden.de/sucht) publiziert, wo viele weitere nützliche Informationen und hilfreiche Kontakte zum Thema bereitstehen.

In Dresden gibt es stadtweit sechs Suchtberatungsstellen verschiedener Träger:

■ Görlitzer Straße 18 (Caritas)  
Telefon (03 51) 8 04 38 04

■ Leipziger Straße 118 (Diakonie)  
Telefon (03 51) 84 73 66 55

■ Fetscherstraße 10 (Diakonie)  
Telefon (03 51) 4 46 89 77

■ Freiburger Straße 71 (Suchtzentrum)  
Telefon (03 51) 4 20 77 38

■ St. Petersburger Straße 14 (Suchtzentrum)  
Telefon (03 51) 48 43 69 69 und

■ Gasanstaltstraße 10 (Gesop)  
Telefon (03 51) 21 53 08 30.

Ergänzend wirkt die  
■ städtische Jugend- und Drogenberatungsstelle, Richard-Wagner-Straße 17  
Telefon (03 51) 4 88 53 71.

Zusätzlich ist der mobile Suchtdienst des Sozialamtes aufsuchend tätig.

Beratung und Hilfe kann jeder erwarten, der von Missbrauch oder Abhängigkeit loskommen und die Suchtfolgen für sich und sein Umfeld mildern möchte. Auch Angehörige erhalten Rat und Unterstützung. Ergänzend bieten die Beratungsstellen Informationen zum Thema Prävention und Kontakt zur Selbsthilfegruppen-Landschaft an. Die Angebote der Suchtberatungsstellen sind kostenfrei nutzbar. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht. Niemand muss sich daher scheuen, Beratung und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Nicht nur Alkohol, Crystal, Cannabis oder Tabak können in die



Sucht führen. Missbrauchspotenzial haben auch Medikamente, ein ungesundes Essverhalten oder die vermehrte Mediennutzung mit Computerspielen und dem Smartphone. All diesen Themen widmen sich die Beratungsstellen. Wegen der Corona-Pandemie ist eine telefonische Anmeldung immer sinnvoll.

[www.dresden.de/sucht](http://www.dresden.de/sucht)



## Neu: Hochwasserthemen im 3D-Stadtmodell

Informationen für Anwohnende, Eigentümer und Planer

Im Internet unter [www.dresden.de/hochwasser-3d](http://www.dresden.de/hochwasser-3d) können ab sofort verschiedene Hochwasserthemen für die Landeshauptstadt Dresden im 3D-Modell abgerufen werden. Dazu zählen beispielsweise die durch ein Elbe-Hochwasser potenziell überschwemmten Flächen bei Wasserständen von 4 bis 10,5 Metern am Pegel Dresden (Augustusbrücke). Gegenüber der bisherigen Darstellung als Flächen können Wassertiefe, Fließgeschwindigkeit und Wasserspiegellage per Mausclick ortskonkret abgerufen werden.

Das Informationsangebot richtet sich vor allem an Immobilien- und Grundstückseigentümer sowie Anwohnende in Elbnähe, die von einem Elbe-Hochwasser gefährdet sind. Auch Planungs- und Architekturbüros können sich einen ersten

Überblick über die Gefährdung eines Standorts verschaffen.

Der Leiter des Umweltamtes Wolfgang Socher erklärt: „Mit diesem verbesserten Informationsangebot leistet die Stadt einen wichtigen Beitrag zur rechtlich gebotenen privaten Hochwasservorsorge, denn so gibt es eine zuverlässige und anwenderfreundliche Datenquelle.“

Die Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster, Klara Töpfer, ergänzt: „Wir setzen dafür erstmals eine neue Technologie, das 3D-Stadtmodell ein. Die Nutzer können sich darin nicht nur – wie auch im Themenstadtplan – interaktiv beliebig bewegen. Durch die dreidimensionale Darstellung können die Anwendenden ihr Haus in schematisierter Darstellung sozusa-

gen auch von der Seite anschauen und gut sehen, bis zu welcher Höhe ein mögliches Hochwasser steigt.“

Weiterhin werden im 3D-Stadtmodell die Hochwasserschutzanlagen an der Elbe und besondere Standorte mit Hochwassermarken dargestellt. Ein direkter Link führt auch zu den aktuellen Informationen des Landeshochwasserzentrums Sachsen zum aktuellen Wasserstand am Pegel Dresden Augustusbrücke.

Technische Voraussetzungen zur Nutzung des 3D-Stadtmodells sind eine gute Internetverbindung sowie ein WebGL-fähiger Browser, wie Chrome, Microsoft Edge, Firefox (64 bit) oder Safari 9.

[www.dresden.de/hochwasser-3d](http://www.dresden.de/hochwasser-3d)





## Radiomachen ist Herzenssache geworden

Senioren produzieren seit 15 Jahren Magazin- und Musiksendungen und suchen weitere ehrenamtliche Mitstreiter



„Liebe Hörerinnen und Hörer, und hier ist wieder Ihr Seniorenradio“, so tönt es jeden Mittwoch und Freitag, 19 Uhr, im Internet unter [saek.de/webradio](http://saek.de/webradio). Gesendet wird aus dem Webradio via Livestream der Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK) im Medienkulturzentrum Dresden e. V. Zu hören sind 60-minütige Magazin- oder Musiksendungen. Ihre Inhalte sind nicht nur für Seniorinnen und Senioren ein Gewinn.

Das Radiomacher-Team gibt es bereits seit 15 Jahren. Zurückzuführen ist seine Gründung auf die Idee, Junge und Ältere in einer Redaktion zusammenzubringen, eine Brücke der Generationen zu schlagen. Acht Rentnerinnen und Rentner fühlten sich durch einen Aufruf in der Presse angesprochen. Die Journalistin Andrea Rook vermittelte ihnen in einem einwöchigen Lehrgang Grundlagen der Radioarbeit. Die SeniorenRedaktionHörfunk war ins Leben gerufen.

Zurzeit sind 16 Seniorinnen und Senioren in der Redaktion dabei. Die Mehrzahl der Redakteure ist von Anfang an dabei. Alle zwei Wochen beraten sie, wer mit wem die Ideen zu Sendungen erarbeitet. Recherche, Manuskriptentwurf, Musik und Sprecherauswahl

erfordern kreatives Handeln und ein verlässliches Miteinander. Am Tisch sitzen neben der 82-jährigen Alterspräsidentin Hannelore Hoffmann die jüngste Teilnehmerin, die 61-jährige Martina Garstka, außerdem der ehemalige Techniker Ekkehard Simmert und die ehemalige Sachbearbeiterin Inge Berger. Sie verbindet das Ziel, mit der ehrenamtlichen Tätigkeit fit zu bleiben, Wissen zu gewinnen und sich in eine Gemeinschaft einzubringen. Die technische Verarbeitung liegt in den Händen von drei Redakteuren.

Grundlage für eine kontinuierliche und anspruchsvolle Tätigkeit ist die stete fachliche Vervollkommnung. Die Redakteure lernen zum Beispiel Interviews zu führen, Manuskripte zu erstellen und haben Sprecherziehung. Jährlich finden zwei ganztägige Schulungen statt.

Bei der Themensuche für die Radiosendungen spielen die Interessen der Redakteure eine wichtige Rolle. Bücherregal und CD-Schrank daheim erhalten ein zweites Leben. Die Themen der Magazin Sendungen reichen vom Stadtbezirksporträt Blasewitz über Einblicke in die Arbeit von Handwerkern bis hin zu Porträts von Rilke und Brecht, Schostakowitsch und Beethoven. Die

**Im Sendestudio.** Von links: Hannelore Hoffmann, Frank Horeni, Ekkehard Simmert und Ursula Riedel. Foto: privat

Redaktion stellt Liedermacher vor, widmet sich dem Begriff „Heimat“ und untersucht in „Oma allein zu Haus“ soziale Lebensbedingungen älterer Menschen. Die jüngste Sendung befasst sich mit den Auswirkungen der Corona-Krise. Im Dezember sind die Sendungen „Stollen mit Storm“, „Alle Jahre wieder“ und „Geschenke zur Weihnachtszeit“ zu hören.

Das Team wertet alle Sendungen aus. Qualität hat einen hohen Stellenwert. Die Redaktion ist stolz darauf, dass sie bereits viermal beim Wettbewerb zum Bürgermedienpreis Mitteldeutschlands ausgezeichnet wurde. Die Radiomacher präsentieren sich mehrmals im Jahr auf Stadtteilstellen. Eine besonders gute Beziehung wird zum Stadtteil Gorbitz gepflegt. Der Gorbitzfunk [www.gorbitzfunk.org](http://www.gorbitzfunk.org) stellte in der Vergangenheit mehrfach Produktionen der Seniorenredaktion in seinen Sendeplan. Seit geraumer Zeit bereits ist am 1. und 3. Sonntag des Monats eine Sendung der Seniorenredaktion im coloRadio, Ukw 98,4 und 99,3 MHz, betrieben von Radio-Initiative Dresden e. V., zu hören.

Die Redaktion ist für die Mitglieder eine Art Heimat. Ihnen ist das Radiomachen eine Herzenssache geworden. Es entstand ein Gemeinschaftsgefühl, den keiner missen möchte. Ende des Jahres zieht das Medienkulturhaus in das neue Kraftwerkareal. Und die Redaktionsfamilie zieht mit.

Die Landeshauptstadt Dresden fördert das Seniorenradio.

Die Seniorenredaktion sucht weitere ehrenamtliche Redakteure. Anmeldungen richten Interessierte bitte an das Medienkulturzentrum e. V. zur Weiterleitung an die Redaktion.

### ■ Kontakt

Schandauer Straße 64  
01277 Dresden  
Telefon (03 51) 21 29 68 40  
E-Mail: [dresden@saek.de](mailto:dresden@saek.de)  
Internet: [www.saek.de](http://www.saek.de)

■ Radioprogramm im Dezember  
jeweils 19 Uhr

■ 2./4. Dezember: Licht im Fenster: Beschreibung der Stille und der entstehenden Wünsche in dieser Festtagszeit

■ 9./10. Dezember: Stollen mit Storm: Wie berühmte Persönlichkeiten feiern und was sie zum Fest denken

■ 16./18. Dezember: Weihnachten 2010: Melodien zur Weihnachtszeit

■ 23./25. Dezember: Geschenke zur Weihnachtszeit: Die Mitglieder der Redaktion haben sich für ihre Hörer Geschenke ausgedacht.



**Am Mikrophon:** Marlies Sollwedel (links) und Inge Berger. Foto: Ekkehard Simmert

## Margon Arena bleibt Margon Arena

Drei-Jahres-Vertrag unterschrieben



Die Mehrzweckhalle an der Bodenbacher Straße wird bis mindestens Ende 2023 weiter den Namen Margon Arena tragen. Dazu unterzeichneten am 12. November Sportbürgermeister Dr. Peter Lames, der Betriebsleiter des Eigenbetriebes Sportstätten Ralf Gabriel sowie der Geschäftsführer der Margon Brunnen GmbH Paul K. Korn einen Drei-Jahres-Vertrag.

Margon ist seit 2007 Namensgeber der Arena und zeigt sich seit vielen Jahrzehnten als treuer

**Unterzeichnet.** Sportbürgermeister Dr. Peter Lames (links) und Paul K. Korn, Geschäftsführer der Margon Brunnen GmbH.

Foto: Ralf Neumann

und zuverlässiger Partner des Dresdner Sports. Vom vielfältigen Sponsoring der Margon Brunnen GmbH profitieren unter anderem auch die zwei Hauptnutzer der Margon Arena, die Volleyball Damen des Dresdner SC 1898 sowie die Basketballer der Dresden Titans. Neben dem alltäglichen und regulären Trainings- und Spielbetrieb finden in der Margon Arena zahlreiche Wettkämpfe im Breiten- und Leistungssport sowie Großveranstaltungen statt. So vereint die Margon Arena Sport und Kultur, bringt Vereine und Unternehmen sowie Sportler, Fans und Partner aus Politik und Wirtschaft zusammen.

## Juryentscheidung zum Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions

BAM Sports GmbH / BAM Deutschland gewinnt wettweberblichen Dialog

Das im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden durch die STESAD GmbH in Form eines Wettbewerblchen Dialogs durchgeführte europaweite Vergabeverfahren für den Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions hat am 17. November einen weiteren Meilenstein hinter sich gebracht. Mit der Entscheidung der 13-köpfigen Expertenjury gelang ein wesentlicher Schritt zur Beauftragung eines Generalübernehmers für Planung und Bau. Mitglieder der Jury sind neben Sportbürgermeister Dr. Peter Lames, Mitglieder der Gestaltungskommission der Landeshauptstadt Dresden, Vertreter des Stadtplanungsamtes, des Eigenbetrieb Sportstätten Dresden, der hauptnutzenden Sportarten und jeweils ein Vertreter der Dresdner Stadtratsfraktionen. Auszuwählen hatte die Jury aus drei Wettbewerbsbeiträgen. Die Wahl fiel einhellig auf die BAM Sports GmbH / BAM Deutschland. Ihr Beitrag zeigt hohe sportfunktionale Qualität, die im besonderen Maße im Einklang mit einer ansprechenden Architektur des Stadions steht – so die Jury.

Der Wettbewerblche Dialog startete am 1. Juli 2019. Es folgten ein viermonatiger Teilnahmewettbewerb, eine erste Dialogphase über sieben Monate und die zweite Dialogphase über knapp sechs Monate. Diese endete jetzt mit der Jurysitzung. Beteiligt hatten sich drei Generalübernehmer: die Bietergemeinschaft BAM Sports GmbH / BAM Deutschland mit Hauptsitz in Düsseldorf, die Ed. Zü-



blin AG Stuttgart sowie die HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft mit Stammsitz im österreichischen Perg. Alle drei Unternehmen verfügen über langjährige Erfahrungen sowie ausgewiesene Expertisen. Die Hauptangebote aller drei Wettbewerber lagen bei rund 34 Millionen Euro (netto) und damit im geforderten Budgetrahmen.

Sportbürgermeisters Dr. Peter Lames: „Diese drei guten Angebote zeigen, wie attraktiv der Standort ist und dass seine Potenziale auch über Dresden hinaus beachtet werden. Ein herzlicher Dank gilt der Stesad GmbH und dem Eigenbetrieb Sportstätten für die exzellente Vorbereitung der Entscheidung. Dresden kann sich auf dieses neue Bauwerk freuen. Die Entwicklung

des Sportparks Ostra wird damit maßgeblich vorangetrieben.“

Der Stadtrat soll in seiner Sitzung am 28. Januar 2021 den Vorschlag der Jury bestätigen und damit den Zuschlag erteilen. Dann könnte im Sommer 2021 mit dem Abriss der alten Steintribüne begonnen werden. Die Fertigstellung ist für 2023 geplant.

Die STESAD GmbH erarbeitete bereits eine Entwicklungsstudie zum Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions. Das Basiszenario dieser Studie bildete die Grundlage der Ausschreibung. Dazu gehören u. a. der Umbau des Stadions mit 5.000 überdachten Sitzplätzen und einer neu ausgestatteten, multifunktionalen Sportanlage mit dem Schwerpunkt

**Künftige Außenansicht des Heinz-Steyer-Stadions.**

Visualisierung: ARGE BAM Sports GmbH / BAM Deutschland AG, O+M ARCHITEKTEN, phase 10.

Leichtathletik. Mobile Tribünen in den Kurven sollen die Zuschauerkapazität des Stadions auf bis zu 15.000 Personen temporär erweitern können. Dann könnten Deutsche Leichtathletikmeisterschaften in Dresden möglich werden. Auch der Bau einer Fechterhalle, multifunktionale Sporträume, Fitness- und Tagungsräume, Platz für Sportmedizin, Büros und Vereine sowie Gastronomie und eine Plaza als zentralen Eingang zum Sportpark Ostra sind Teil der Aufgabenstellung.



CM<sup>®</sup>

CITYMAKLER  
DRESDEN



## *Ist Ihr Grundstück ein Vermögen wert?*

**Ermitteln Sie jetzt den Kaufpreis für Ihr Grundstück ganz  
einfach mit unserer Citymakler Wertermittlung:**

- ✓ Berechnung und Ergebnis sofort online
- ✓ keine Eingabe von Kontaktdaten
- ✓ 100 % kostenlos

[wertermittlung.citymakler-dresden.de](http://wertermittlung.citymakler-dresden.de)



**Wir verbinden** Immobilien und Menschen

# Gedächtnistraining für Senioren:

So bewahren sich ältere Menschen ihre geistige Fitness



Bei einer zumeist guten körperlichen Fitness und dank optimaler gesundheitlicher Versorgung steigt die Lebenserwartung von Menschen kontinuierlich an. Die neu gewonnene Freizeit im Rentenalter können Senioren allerdings nur dann genießen, wenn sie geistig fit und flexibel bleiben. Dieses Ziel wird mit dem richtigen Gedächtnistraining erreicht.

## Verbindungen zwischen Gehirnzellen vorbeugend stärken

Auch wenn sich viele ältere Menschen heute wesentlich jünger als ihr eigentliches Lebensalter fühlen, ist es ratsam, die Verbindung der Gehirnzellen rechtzeitig vorbeugend zu stärken. Unterstützt regelmäßiges Körpertraining die Muskulatur, regt Gedächtnistraining die Funktion der Gehirnzellen an. Das Zusammenspiel aus gesunder Ernährung, viel Bewegung und einem guten Gedächtnis

ist für ältere Menschen deshalb unerlässlich.

## Die Neugier älterer Menschen wecken

Einerseits wird der Generation 50+ zwar nachgesagt, gegenüber technischen Innovationen nur wenig aufgeschlossen zu sein und zurückgezogen im eigenen Zuhause zu leben. Doch insbesondere neugierige und aufgeschlossene Senioren lassen es sich nicht nehmen, ihre Freizeit so vielfältig wie möglich zu gestalten. Um dieser Neugier gerecht zu werden und den Alterungsprozess aufzuhalten, ist Gedächtnistraining für Senioren unerlässlich. Dabei ist es wichtig, diese Trainingseinheiten in die aktive Freizeitgestaltung zu integrieren. Der eine bevorzugt Kreuzworträtsel, der andere möchte eine Fremdsprache erlernen. An vielfältigen Optionen für das richtige Gedächtnistraining mangelt es nicht.

## Ein probates Mittel für eine positive Lebenseinstellung

Alle Teilnehmer nutzen das Gedächtnistraining für Senioren, um dadurch die nötige Substanz für eine positive Lebenseinstellung zu erhalten. Dabei werden regelmäßige sportliche Fitness- und Wellnessaktivitäten um ein speziell für ältere Personen zugeschnittenes Gedächtnistraining für Senioren ergänzt. Dieses Gehirnjogging verfolgt nur einen Zweck: Die geistige Fitness soll erhalten bleiben. Allerdings werden in diesem Fall nicht die Muskeln, sondern Verbindungen zwischen Gehirnzellen gestärkt.

## Das Gehirn herausfordern und nicht überfordern

Bei einem guten Gedächtnistraining ist es wichtig, dass das Gehirn zwar herausgefordert, jedoch nicht überfordert wird. Diesen Effekt

erzielen beispielsweise Karten- und Brettspiele, Assoziationsspiele, Zuordnungs- und Synonymspiele, Zahlenrätsel oder eine Erstellung von Anagrammen. Das Gedächtnis zielt darauf ab, die Reaktion, Feinmotorik, Konzentration, Merkfähigkeit sowie das Kurzzeitgedächtnis zu verbessern. Im Gehirn ausgelöste Veränderungen werden einerseits durch eine Neu- bzw. Andersartigkeit gestellter Aufgaben ausgelöst. Andererseits sollten ältere Menschen das Training dauerhaft verfolgen. Auf diese Weise verändert Gedächtnistraining die Lebensqualität auch langfristig. Zudem verringern ältere Menschen das Risiko, dass eine Demenz auftritt.

## Beliebte Spiele für Gedächtnistraining

Ein beliebtes Spiel ist Sudoku. Die besondere Herausforderung dieses Spiels besteht darin, dass alle Zahlen von 1 bis 9 nur einmal in einem festgelegten Aufgabenfeld erscheinen dürfen. Eine weitere Option für Gehirnjogging sind Memospiele, deren Spieler jeweils zusammengehörige Kartenpaare für verschiedene Motive finden müssen. Kopfrechnen ist ein weiteres probates Mittel, um die Gehirnaktivität zu steigern. Bei vielen Trainingseinheiten für ältere Menschen besteht die große Herausforderung darin, so viele Aufgaben wie möglich innerhalb eines festgelegten Zeitfensters zu lösen. Dank dieser großen Auswahl ist gewiss für jeden Senioren die passende Option dabei.

Text: Sandra Reimann

**d** DRESDNER IMMOBILIENABEND

REPPE & PARTNER  
IMMOBILIEN\*



## Was wird mit meiner Immobilie im Alter?

Viele Eigentümer fragen sich irgendwann: Behalten oder Sanieren? Verkaufen? Vererben? Verrenten? Möglichkeiten gibt es viele und Sie sollten schauen, welche Lösung am besten zu Ihnen passt.

Hier können Sie sich schlau machen:

### Termine Dresdner Immobilienabend:

- „Gut versorgt ins neue Jahr“ am 26. Januar 2021 |
- „So ermitteln Sie den richtigen Verkaufspreis für Ihre Immobilie“ am 16. September 2021 |
- „Immobilie als Erbengemeinschaft“ am 14. Oktober 2021 |
- „Das können Sie mit Ihrer Immobilie im Alter tun“ am 24. November 2021

**Jetzt kostenfrei anmelden!**  
Im nächsten Jahr alle Termine auch als Online-Veranstaltungen verfügbar.

Neubertstraße 23a | 01307 Dresden | Telefon +49 351 444 94-11 | service@reppe.de



# Sudoku

Sie sind neugierig geworden und wollen sich sofort an ein Sudoku-Rätsel heranwagen? Hier finden Sie jeweils ein Rätsel im Schwierigkeitsgrad einfach und mittel.

## Schwierigkeit: einfach

6	4		2	9	8	5		7
	5	2	1		6	9	8	4
7	9	8		4	5		6	2
9		3	6	1	4	8	7	
	8	6	5	3		4	2	9
5	7	4		8	2	6		3
8	3		7	6	9	2	4	1
4	1	9	8		3	7	5	6
2		7	4	5	1	3		8

## Schwierigkeit: mittel

3			5			9		8
	9	2		4	8		3	
5		6	9	3		4		1
	3	1		9	7	5	6	
2			8	1			4	9
	5	9			3		8	
9			6		1	7		3
1		5		8	4		9	6
	2	3	7	5		8		



**Hörgeräte**  
Jens Steudler

Meisterbetriebe mit Labor

DRESDEN, Zwinglstr. 32  
Tel. 0351 / 25 02 41 41



individuelle Beratung  
sehr umfangreiches Angebot  
ausreichende Probezeit  
Funksysteme zum guten TV Hören  
Lichtsignalanlagen  
Gehörschutz

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr  
Sa 9 - 12 Uhr

[www.Hoergeraete-Steudler.de](http://www.Hoergeraete-Steudler.de)

*Entlastung für Angehörige*

*Professionelle Betreuung für Senioren*



**BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN**

**TAGESPFLEGE**  
im Wohnpark Elsa Fenske



gGmbH  
der Landeshauptstadt  
Dresden

Freiberger Straße 18  
01067 Dresden  
Telefon 0351 3138-444  
Wp ef-tagespflege  
[@cultus-dresden.de](mailto:@cultus-dresden.de)  
[www.cultus-dresden.de](http://www.cultus-dresden.de)



warmes  
**HERZ**  
Aktiverleben



**Seniorenbetreuung und Alltagsbegleitung in Dresden**

Einkaufen Gardinen waschen Hausarbeit  
Arztbegleitung Fenster putzen Gartenarbeit

**Abrechnung über Pflegekasse (125 €)**

**Tel.: 0351 8105194** [www.warmesherz.de](http://www.warmesherz.de)

**Raumdecor**  
LEUE GmbH

**Beratung · Verkauf  
Verlegung/Montage**

- ◆ Parkett/Laminat
- ◆ Teppichböden
- ◆ Designbeläge
- ◆ Gardinen und Zubehör
- ◆ Farben/Tapeten
- ◆ Sonnenschutz innen & außen

Omsewitzer Ring 17 · 01169 Dresden  
Telefon 0351 4129436  
Warthaer Straße 25 · 01157 Dresden  
Telefon 0351 4214092  
[www.raumdecor-leue.de](http://www.raumdecor-leue.de)

**Wir machen Sie mobil:  
pünktlich und sicher**



**Der Johanniter-Fahrdienst**  
Tel. kostenfrei 0800 1144774  
[www.johanniter.de/dresden](http://www.johanniter.de/dresden)

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



**Ich schütze Dich!**  
[www.dresden.de/corona](http://www.dresden.de/corona)



Fertiggedruckt | Druck: Rastbach & Partner  
Anbieter: Rastbach & Partner, Druck- und Medien-Service  
Foto: © iStockphoto / iStock.com  
Nov. 2020



## Beschlüsse des Stadtrates vom 10. November

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10. November 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

### **Schaffung eines starken Energieversorgungs- und Energiedienstleistungsunternehmens für die ostsächsische Region mit nationaler Bedeutung (Fusion ENSO/DREWAG)**

**V0630/20**

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beschließt:

1. Der Zusammenführung (Fusion) von DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH (DREWAG) und ENSO Energie Sachsen Ost AG (ENSO) einschließlich der Reorganisation der Netzgesellschaften entsprechend dem endverhandelten Konsortialvertrag (nebst Anlagen) zwischen der EnergieVerbund Dresden GmbH (EVD) und der KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost (KBO) betreffend die Beteiligung an der ENSO Energie Sachsen Ost AG, zukünftig firmierend als SachsenEnergie AG, wird zugestimmt.

2. Dem Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen über einen kommunalen Lastenausgleich zum Ausgleich von Gewerbesteuermindereinnahmen anlässlich der Fusion von ENSO und DREWAG (Ausgleichsvereinbarung) gemäß Anlage 1 einschließlich einer vorherigen einseitigen Verpflichtung der Landeshauptstadt Dresden im Konsortialvertrag zum Abschluss solcher Vereinbarungen wird zugestimmt.

3. Dem Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der Landeshauptstadt Dresden und der KBO über den Ver-

kauf der von der Landeshauptstadt Dresden am Stammkapital der KBO gehaltenen Geschäftsanteile von 1,6906 % an die KBO gemäß Anlage 2 zusammen mit dem Konsortialvertrag wird zugestimmt.

4. Die Anzahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der EVD ist von derzeit acht auf zwölf zu erhöhen.

5. Der Oberbürgerbürgermeister wird, vorbehaltlich der Erteilung einer positiven verbindlichen Auskunft zu allen relevanten steuerrechtlichen Fragen durch das Finanzamt, beauftragt und ermächtigt, alle notwendigen Schritte zur Umsetzung der Beschlusspunkte 1 bis 4 durchzuführen.

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und ermächtigt,

a) die Technische Werke Dresden GmbH zu verpflichten, in ihrem Energieverbund einmalig ein Innovationsbudget in Höhe von 8,0 Mio. Euro zur Unterstützung von nicht unmittelbar rentierlichen Maßnahmen

■ der Energiewende und des Klimaschutzes, die insbesondere der Entwicklung und der Umsetzung einer Dekarbonisierungsstrategie dienen

■ der Förderung sozialer Projekte (Anteil: 2,66 Mio. Euro)

auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden einzurichten.

b) bis zum 31. März 2021 als Arbeitsgrundlage eine Richtlinie zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen, in welcher das Procedere von der Maßnahmeauswahl bis hin zur Berichterstattung über die Mittelverwendung geregelt ist.

c) Neben den unter a) genannten Bereichen sollen Mittel in Höhe von 2,66 Mio. Euro auch der Förderung von Sportprojekten (insbesondere der energetischen Sanierung von Sportanlagen), der Verbesserung des Stadtklimas (insbesondere der Nachpflanzung von Stadtgrün in Wohnquartieren) sowie der finanziellen Untersetzung beschlossener Anträge zu Umweltprojekten (insbesondere A0007/19 „Dresden blüht“ und A0035/20 „Waldpädagogisches Zentrum“) dienen.

7. Über die Verwendung der Mittel aus dem Innovationsbudget gemäß Ziffer 6 entscheidet der Aufsichtsrat der EnergieVerbund Dresden GmbH.

8. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister in den Gesellschafterversammlungen der TWD, EVD und SachsenEnergie AG unter Einbeziehung der Dresdner Aufsichtsrätinnen und -räte in der TWD, EVD und SachsenEnergie AG und in ihren Tochtergesellschaften, das Unternehmen auf die Ziele der Versorgungssicherheit; der Wirtschaftlichkeit; einer klimaneutralen Energieerzeugung und -versorgung und günstige Preise für Wirtschaft und Verbraucher sowie auf gleichmäßige Investitionen in der Region und Dresden auszurichten.

9. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister ferner, bis zum Ende des Jahres 2021 ein Unternehmenskonzept für die EVD als Energiesparte der TWD zu den Zielen der Daseinsvorsorge und der Klimaneutralität und Dekarbonisierung der Energieversorgung bis 2035 erstellen zu lassen, das nach

Beteiligung des Stadtrats dem Strategieausschuss der SachsenEnergie AG zeitnah für den weiteren Prozess der Erarbeitung der Unternehmensleitlinien zur Verfügung gestellt wird und auf dessen Umsetzung die Vertreterinnen und Vertreter der Landeshauptstadt Dresden hinwirken.

### **Mittelbereitstellung für Mehraufwendungen zur Durchführung der thematischen Weihnachtsmärkte**

**A0148/20**

Der Antrag wird abgelehnt.

### **Ausnahme zur Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“ (V2804/18)**

**V0541/20**

Der Beschlusspunkt 3 des Beschlusses zur Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“ (Beschluss V2804/18) wird dahingehend geändert, dass für alle bereits laufenden Bebauungsplanverfahren mit den im Beschluss geregelten Voraussetzungen, zu denen auch Bauvorhaben gehören, bei denen in der vorlaufenden 12-Monats-Frist zum Beschluss städtebauliche Vorverträge zu vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahren abgeschlossen wurden, 15 Prozent der Geschossfläche, die für Wohnen vorgesehen ist, als geförderter Mietpreis- und belegungsgebundener Wohnungsbau entsprechend der jeweils geltenden Förderrichtlinie Sachsen errichtet wird. Hinzukommen muss in diesem Fall, dass bis spätestens 30. Juni 2022 der Satzungsbeschluss vorliegt und der städtebauliche Vertrag abgeschlossen ist.

## Ausschüsse und Beirat des Stadtrates tagen

### ■ **Seniorenbeirat – Sonder-sitzung**

am Freitag, 27. November 2020, 9 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Förderung von Angeboten nach Fachförderrichtlinie Sozialamt vom 19. Oktober 2009 in den Haushaltsjahren 2021 und 2022

2 Haushaltsentwurf für Senioren

### ■ **Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)**

am Montag, 30. November 2020, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Teilgebiets-Lärmaktionsplan Innere Neustadt (2020)

2 Umsetzung qualitativer Nachbesserungen für die Ersatzflächen im Kleingartenpark Strehlen

### ■ **Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)**

am Montag, 30. November 2020, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse (V0553/20 und V0532/20)

2 Informationen/Sonstiges

### ■ **Ausschuss für Soziales und Wohnen**

am Dienstag, 1. Dezember 2020, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

Förderung von Angeboten nach Fachförderrichtlinie Sozialamt vom 19. Oktober 2009 in den Haushaltsjahren 2021 und 2022

### ■ **Jugendhilfeausschuss**

am Donnerstag, 3. Dezember 2020, 18 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1, 01067 Dresden

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung

1 Kontrolle der Niederschrift vom 1. Oktober 2020

2 Informationen/Fragestunde

3 e-Petition „Unser Eltern-Kind-Treff soll bleiben!“ Anhörung der Petenten, Träger und Jugendamt

4 Neufassung der Elternbeitrags-satzung vom 15. Mai 2014

5 Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2021/2022 gemäß § 76 SächsGemO

6 Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022, hier: Beschlussempfehlung zum Ergebnis- und Finanzhaushalt, Stellenplan und zur Einwendungsvorlage

7 Sachkostenpauschale der Angebote der Schulsozialarbeit

8 Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe 2021 – Vorläufige

◀ Seite 13

**Zuwendungen**

9 Vollzug des Beschlusses V1569/17, Punkt 3. a) Aufgabenübertragung zur Gewinnung und Beratung von ehrenamtlichen Einzelvormunden  
10 Berichte aus den Unteraus-schüssen

■ **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegen-schaften**

am Mittwoch, 2. Dezember 2020, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Fest-saal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Bürgerhaus Prohlis im Palitzsch-hof

2 Verkauf des Grundstückes Frei-berger Straße (Baufeld 3)

3 Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Klotzsche

4 Informationen und Sonstiges

■ **Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung**

am Mittwoch, 2. Dezember 2020, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenar-saal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 e-Petition „Radweg am Terras-senufer“

2 e-Petition „Wiedereröffnung der Fabrikstraße für den Rad- und Fuß-verkehr“/Petition „Schließung Fab-

rikstraße und Hofmühlenstraße“  
3 e-Petition „Öffentliche Luftpum-pen für Dresden“

4 e-Petition „Autofreie innere historische Altstadt für Anwohner und Touristenverkehr“

5 e-Petition: Zukunft jetzt - für einen termingerechten Neubau des Gymnasiums Dresden Linkselbisch Ost (LEO) 2024

6 e-Petition „Leave Fernsehturm behind, not Moria!“

## Stadtbezirksbeiräte tagen

Einwohnerinnen und Einwohner sind zu den nächsten Sitzungen eingeladen. Zu beachten sind die jeweils vor Ort gültigen Hygieneregeln. Die nächsten Termine mit Auszügen aus den Tagesordnungen sind:

■ **Neustadt**

am Montag, 30. November 2020, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Neustadt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3

■ Priorisierung von örtlichen Straßenbaumaßnahmen im Stadtbezirk Neustadt für das Jahr 2021

■ Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Generationensitz-gruppe im Alaunpark

■ Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022

■ Ärztehaus Bautzner Straße 125 – Gesamtmaßnahme

■ Einwendungen gegen den Entwurf

der Haushaltssatzung 2021/2022 ge-mäß § 76 SächsGemO

■ **Altstadt**

am Dienstag, 1. Dezember 2020, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Altstadt, 1. Etage, Raum 100, Theater-sstraße 11

■ Finanzierung von Maßnahmen ge-mäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Entwicklung Quartiersplatz „Am Bramschkontor“

■ Priorisierung von örtlichen Straßenbaumaßnahmen im Stadtbezirk Altstadt für das Jahr 2021

■ Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022

■ Änderung der Ziffer 1 des Be-schlusses des Stadtrates vom 2. Juni 2016 zu V0309/15 „Verkauf eines Grundstückes an der Ringstraße“

■ Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2021/2022 ge-mäß § 76 SächsGemO

■ **Plauen**

am Dienstag, 1. Dezember 2020, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Cotta, großer Sitzungssaal, 2. Etage, Raum 201, Lübecker Straße 121

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Plauen; hier: „Advent am Müllerbrunnen“ durch Mensch Plauen e. V.; Anschaffung eines Lastenfahrradanhängers mit Transportbox durch das Kinder-, Jugend- und Familienhaus „Plauener Bahnhof“

■ Baubeschluss 46. Oberschule Er-satzneubau Zweifeld-Schulsport-halle

■ **Loschwitz**

am Mittwoch, 2. Dezember 2020, 18 Uhr, im Parkhotel Dresden, Ballsaal, Bautzner Landstraße 7, Eingang Sei-teneingang Stechgrundstraße

■ Verkehrs- und Mobilitätskonzept Fernsehturm Dresden und Verbes-terung der Gebietserschließung der Ortsteile Bühlau, Gönnsdorf, Wach-witz und Pappritz

■ Vorstellung Siegerentwurf Be-bauung „Frida-Markt“ Weißer Hirsch

■ Priorisierung von örtlichen Straßenbaumaßnahmen im Stadtbezirk Loschwitz für 2021

■ **Cotta**

am Donnerstag, 3. Dezember 2020, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Cotta, großer Sitzungssaal, 2. Etage, Raum 201, Lübecker Straße 121

■ Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022

■ Sicherung der Radverbindung Fabrikstraße

■ **Leuben**

am Donnerstag, 3. Dezember 2020, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10

■ Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022

■ Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2021/2022 ge-mäß § 76 SächsGemO

## Schönste Kleingärten gesucht – Bewerbungen bis 31. Januar möglich

Motto „Kleingartenwesen im Wandel – gemeinschaftlich und generationsübergreifend“

Kleingärtnervereine sind aufgefor-dert, unter dem Motto „Kleingarten-wesen im Wandel – gemeinschaftlich und generationsübergreifend“ am 17. Wettbewerb um den Titel „Die schönste Kleingartenanlage 2021“ teilzunehmen. Dazu rufen die Landeshauptstadt Dresden und der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. auf. Die Unterlagen können bis zum Sonntag, 31. Januar 2021, bei beiden Veranstaltern ein-gereicht werden:

■ Landeshauptstadt Dresden, Amt für Stadtgrün und Abfall-wirtschaft,

Anschrift: PF 12 00 20, 01001 Dresden,

Sitz: Grunaer Straße 2, Telefon (03 51) 4 88 71 01 oder (03 51) 4 88 70 75 oder

■ Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V., Geschäftsstelle, Enderstraße 59 (Haus B), 01277 Dresden, Telefon (03 51) 89 67 87 10

Der Ausschreibungstext und das einheitliche Bewerbungsfor-mular sowie weitere Informatio-nen über das Kleingartenwesen in Dresden sind im Internet unter [www.dresden.de/kleingartenvereine](http://www.dresden.de/kleingartenvereine) zu finden.

Der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. informiert die Kleingärtnervereine, die von den Jurymitgliedern im Frühjahr besichtigt werden. Vorsitzender der Wettbewerbsjury ist Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadt-grün und Abfallwirtschaft.

Oberbürgermeister Dirk Hil-bert und die Bürgermeisterin für Umwelt und Kommunalwirt-schaft, Eva Jähnigen, wünschen sich eine rege Beteiligung der Kleingärtner am Wettbewerb und überreichen zum Tag des Gartens im Juni 2021 dem Siegerverein den Wanderpokal „Flora“. Der Wettbewerbssieger erhält neben

dem beliebten Wanderpokal 1.000 Euro Preisgeld. Für den Zweitplat-zierten stehen 500 Euro, für den Drittplatzierten 250 Euro bereit. Zusätzlich zu den genannten Prämierungen erfolgt wieder eine Auswertung besonderer Projekte und Aktivitäten der Endrundenteilnehmer. Diese können mit drei Sonderpreisen zu je 200 Euro gewürdigt werden. Ob es 2021 zusätzlich einen Sonderpreis für den schönsten Einzelgarten gibt, entscheidet die Jury während der Begehungen.

In Dresden werden rund 23.500 Parzellen von Kleingärtnern im Sinne des Bundeskleingartengesetzes bewirtschaftet. Das Kleingar-tenwesen ist in der Landeshaupt-stadt Dresden fest verankert und erfüllt heute mehr denn je soziale, ökologische und städtebauliche Funktionen.

Die gesellschaftlichen Ver-

änderungen wirken sich auch auf das Kleingartenwesen aus. Dazu gehören der demografische Wandel und die Notwendigkeit, Klimaschutz und nachhaltiges ökologisches Denken und Handeln zu verstärken sowie die grüne Infrastruktur zu sichern und aus-zubauen.

Das Kleingartenwesen bietet Möglichkeiten zum gemeinschaftlichen, generationenübergreifen-den Gärtnern, zur gegenseitigen Unterstützung und zur Weiter-gabe von wertvollen Erfahrungen. Das spiegelt sich in den zahlrei-chen Aktivitäten und Veranstal-tungen der Vereine wider. Bei Garten- oder Kinderfesten, Grill-abenden oder anderen Feiern sind auch Bürger aus der Umgebung gern gesehene Gäste.

[www.dresden.de/kleingartenvereine](http://www.dresden.de/kleingartenvereine)





## Beschlüsse von Ausschüssen des Stadtrates

### ■ Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)

Der Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden) hat in seiner Sitzung am 11. November 2020 folgenden Beschluss gefasst:

#### Abschluss langfristiger Mietverträge für das Ärztehaus in der Friedrichstraße 39 und in anderen Objekten am Städtischen Klinikum Dresden V0481/20

Der Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden) stimmt dem Abschluss individuell vereinbarter Mietverträge gemäß beiliegendem Mustervertrag mit einer Laufzeit von jeweils über zehn Jahren zzgl. zweier Optionen zur Verlängerung über je weitere fünf Jahre zu.

### ■ Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)

Der Ausschuss für Sport (Eigen-

betrieb Sportstätten) hat in seiner Sitzung am 12. November 2020 folgenden Beschluss gefasst:

#### Investive Sportförderung für das Fördervorhaben: Sportanlagenerweiterung Bärnsdorfer Straße 2 in 01097 Dresden mit der Errichtung eines Funktionsgebäudes als Nachwuchszentrum durch den Dresden Monarchs e. V. V0613/20

1. Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) beschließt die Zuwendung an den Dresden Monarchs e. V. für das Fördervorhaben „Errichtung eines Funktionsgebäudes als Nachwuchszentrum“ in Form der Anteilfinanzierung bis zu einer Höhe von 414.873,19 Euro.  
2. Für den Fall der Entstehung unvorhersehbarer, unvermeidbarer und unverschuldeter Mehrkosten in Höhe von bis zu zehn Prozent der Gesamtkosten wird der Oberbürgermeister bei entsprechender Antragstellung durch den Dresden

Monarchs e. V. zur eigenständigen Prüfung und Entscheidung einer Zuwendungserhöhung nach der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden zur Förderung des Sports ermächtigt. Dem Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) ist über solche Entscheidungen zu berichten.

3. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt des In-Kraft-Tretens der Haushaltssatzung 2021/2022.

4. Zur Sicherung der Zweckbindung von 25 Jahren für die Baumaßnahme stimmt der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) dem Abschluss der als Anlage beigefügten 2. Änderung zum langfristigen Mietvertrag zwischen der Landeshauptstadt Dresden und dem Dresden Monarchs e. V. zur Überlassung der Sportanlage Bärnsdorfer Straße 2 mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2047 zu.

ratsinfo.dresden.de



### Amtliche Bekanntmachung

## Unterstützung sächsischer Naturschutzstationen

Seit dem Doppelhaushalt 2017/2018 stellt der Sächsische Landtag finanzielle Mittel für die Unterstützung sächsischer Naturschutzstationen zur Verfügung. Für die Jahre 2021/2022 stehen diese Mittel wiederum bereit. Es werden alle Einrichtungen im Gebiet der Landeshauptstadt Dresden, die ein grundsätzliches Interesse an einer Unterstützung haben, gebeten, dieses beim Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden anzuzeigen. Das Umweltamt stellt das notwendige Formblatt für eine Interessensbe-

kundung zur Verfügung. Mittelempfangende müssen einen Standort in der Landeshauptstadt Dresden aufweisen und von dort aus mit eigenem Personal Tätigkeiten im Bereich des praktischen Naturschutzes und der Umweltbildung ausüben. Eine weitere Voraussetzung für die Unterstützung ist eine enge Zusammenarbeit mit der unteren Naturschutzbehörde. Ansprechpartner beim Umweltamt ist Sebastian Schmidt, Sachgebietsleiter untere Naturschutz- und Landwirtschaftsbehörde, Telefon

(03 51) 4 88 94 28, E-Mail [sschmidt@dresden.de](mailto:sschmidt@dresden.de). Termin für die Vorlage der Interessensbekundungen ist der 31. Dezember 2020.

Dresden, 12. November 2020

Wolfgang Socher  
Leiter Umweltamt

in Vertretung

Jürgen Altmeyer  
Abteilungsleiter Wasser- und Bodenschutzbehörde



*Baustelle?*

[dresden.de/  
verkehrsbehinderungen](http://dresden.de/verkehrsbehinderungen)

## Wartungsarbeiten am Tunnel Waldschlößchen

Am Tunnel Waldschlößchen in der Radeberger Vorstadt finden noch bis Freitag, 27. November 2020, Wartungsarbeiten statt, wobei es zu wechselseitigen Sperrungen beider Haupttunnelröhren kommt. Die Verkehrsführung erfolgt in der jeweils freigegebenen Röhre in beiden Richtungen.

Die Sperrung der Zufahrt von der Brücke zur Bautzner Straße (stadtauswärts) erfolgt vom 26. zum 27. November in der Zeit von 22.30 Uhr bis 5 Uhr.

Die Fachleute überprüfen die

sicherheitstechnischen Anlagen, wie zum Beispiel die Brandmeldeanlage, die Notrufeinrichtungen und die Verkehrssteuerung. Außerdem führen sie Reinigungsarbeiten an der Tunnelbeleuchtung, an der Entwässerungsanlage, den Tunnelwänden und Notgehwegen aus. Für die Arbeiten an der Sicherheitsstromversorgung ist die komplette Sperrung des Tunnels unumgänglich.

[www.dresden.de/  
verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)



Tiefbewegt geben wir bekannt, dass der ehemalige Direktor der Städtischen Bibliotheken Dresden

### Werner Schäfer

am 10. November 2020 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Herr Schäfer setzte sich als Direktor von 1970 bis zum Eintritt in den Ruhestand 1990 mit Enthusiasmus und Beharrlichkeit für ein anspruchsvolles und modernes Bibliotheksnetz und den Ausbau von Kooperationsbeziehungen insbesondere zu ungarischen, polnischen und tschechoslowakischen Partnern ein. Große Hilfsbereitschaft, Verlässlichkeit und menschliche Wärme prägten seine Persönlichkeit.

Ein Teil seiner Lebensleistung wirkt bis heute in den Städtischen Bibliotheken Dresden fort.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Prof. Dr. Arend Flemming  
Direktor der Städtischen Bibliotheken

Ines Leiteritz  
Vorsitzende Gesamtpersonalrat



*Wie viel?*

[dresden.de/statistik](http://dresden.de/statistik)

## Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 550.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit. Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen Stellenausschreibung.

■ **Im Jugendamt, Abteilung Kinder-, Jugend- und Familienförderung, ist die Stelle**

**Stadtteilkoordinator  
Jugendgerichtshilfe (m/w/d)  
Entgeltgruppe S 12  
Chiffre-Nr. 51201102**

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Soziale Arbeit/Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 2. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Sozialamt, Abteilung Sozialplanung, ist die Stelle**

**Sachgebietsleiter Sozialplanung  
(m/w/d)  
Entgeltgruppe 12  
Chiffre-Nr. 50201102**

ab 1. Januar 2021 unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) in der Fachrichtung Sozialwissenschaft oder vergleichbar

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 4. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Planungs- und Bausteuerung, ist die Stelle**

**Planungsingenieur für  
Verkehrsbauvorhaben (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 66201102**

ab sofort befristet im Rahmen der Mutterschutzfristen und anschließender Elternzeit zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene technisch-ingenieurwissenschaftliche Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), in der Fachrichtung Verkehrswesen oder Bauwesen oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 4. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **In den Stadtbezirksämtern Prohlis und Pieschen sind zwei Stellen**

**Sachbearbeiter Stadtbezirks-  
beiratsangelegenheiten (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre-Nr. 90201101**

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 8. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Haupt- und Personalamt, Abteilung Personalangelegenheiten, ist die Stelle**

**Personalsachbearbeiter (m/w/d)  
Entgeltgruppe 10/A 11  
Chiffre-Nr. 10201101**

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der allgemeinen Verwaltung, A-II-Lehrgang, Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 9. Dezember 2020**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Geschäftsbereich Bildung und Jugend ist die Stelle**

**Projektkoordination  
Berufsorientierung (m/w/d)  
Entgeltgruppe 10  
Chiffre-Nr. GB2201101**

ab voraussichtlich 1. Februar 2021 befristet bis 31. Dezember 2023 vorbehaltlich der Fördermittelbewilligung zu besetzen.

**Voraussetzungen**  
■ abgeschlossene Hochschulbildung (Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA, Uni) in der Fachrichtung Bildungs-, Erziehungs- oder Sozialwissenschaften  
■ Fachwissen zur beruflichen Orientierung junger Menschen  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 11. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Brand- und Katastrophenschutzamt, Abteilung IRLS und IuK-Technik, ist die Stelle**

**Teilprojektleiter  
Einsatzleitsystem Integrierte  
Regionalleitstelle 2025 (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 37201101**

ab 1. Januar 2021 befristet bis 30. Juni 2026 zu besetzen.

**Voraussetzungen**  
■ abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Informatik, Informationstechnik, Geoinformatik, Automatisierungs-/Prozessleittechnik o. ä.  
■ Expertenwissen über vernetzte Einsatzleitsysteme oder Automatisierungs-/Prozessleittechnik  
■ Expertenwissen über Betriebssysteme, Datenbanken, Programmierung und GUI-Design  
■ fachspezifische Englischkenntnisse in Schrift und Sprache  
■ Erfahrungen in Projektleitung/-management im IT-Bereich sowie kaufmännischer Projektabwicklung  
■ Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise

**FREITAL**

“WEIL ERFAHRUNG UND FRISCHER WIND HIER IHREN PLATZ HABEN.”

JOSEPHINE B. AUS DRESDEN  
Ich bin stellvertretende Leiterin einer städtischen Kita in Freital. Werde Teil unseres Teams.

**Bewirb Dich bei uns als Erzieher/in!**

[freital.de/werde\\_erzieher](http://freital.de/werde_erzieher)



■ Führerschein Klasse B  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 16. Dezember 2020**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Verkehrssteuerung/**

**Öffentliche Beleuchtung, ist die Stelle**

**Netzwerkmanager/  
Verkehrssysteme (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 66200905**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzungen**

- abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni)
- Fachrichtung Elektrotechnik, Informatik, Kommunikationstechnik oder vergleichbar
- Fahrerlaubnis Klasse C1, B
- Höhentauglichkeit (bis 8 m)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 4. Januar 2021 (Verlängerung)**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

[www.dresden.de/stellen](http://www.dresden.de/stellen)



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die  
**Erteilung einer Ergänzungsgenehmigung zu der am 17. Juli 2020 erteilten Baugenehmigung, hier: „Änderung der Grundrisse Haus A und Haus B jeweils 1. bis 4. OG, mit Erhöhung der Wohnungsanzahl von 54 auf 65 Wohnungen, Änderung Grundriss KG Haus A, Errichtung von 8 Doppelparkanlagen für PKW-Stellplätze“**

Wernerstraße; Gemarkung Löbtau; Flurstücke 122/1, 122/3, 122/4

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:  
Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 4. November 2020 eine Ergän-

zungsgenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/9/BV/01002/20-EG01 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:  
(1) Die Ergänzungsgenehmigung für das Vorhaben:  
1. Änderung zu der am 17. Juli 2020 erteilten Baugenehmigung „Änderung der Grundrisse Haus A und Haus B jeweils 1. bis 4. OG, mit Erhöhung der Wohnungsanzahl von

54 auf 65 Wohnungen, Änderung Grundriss KG Haus A, Errichtung von 8 Doppelparkanlagen für PKW-Stellplätze“ auf dem Grundstück:  
Wernerstraße; Gemarkung Löbtau, Flurstücke 122/1, 122/3, 122/4 wird unter Nebenbestimmungen erteilt.  
(3) Die Ergänzungsgenehmigung enthält eine Auflage.

(4) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Ergänzungsgenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

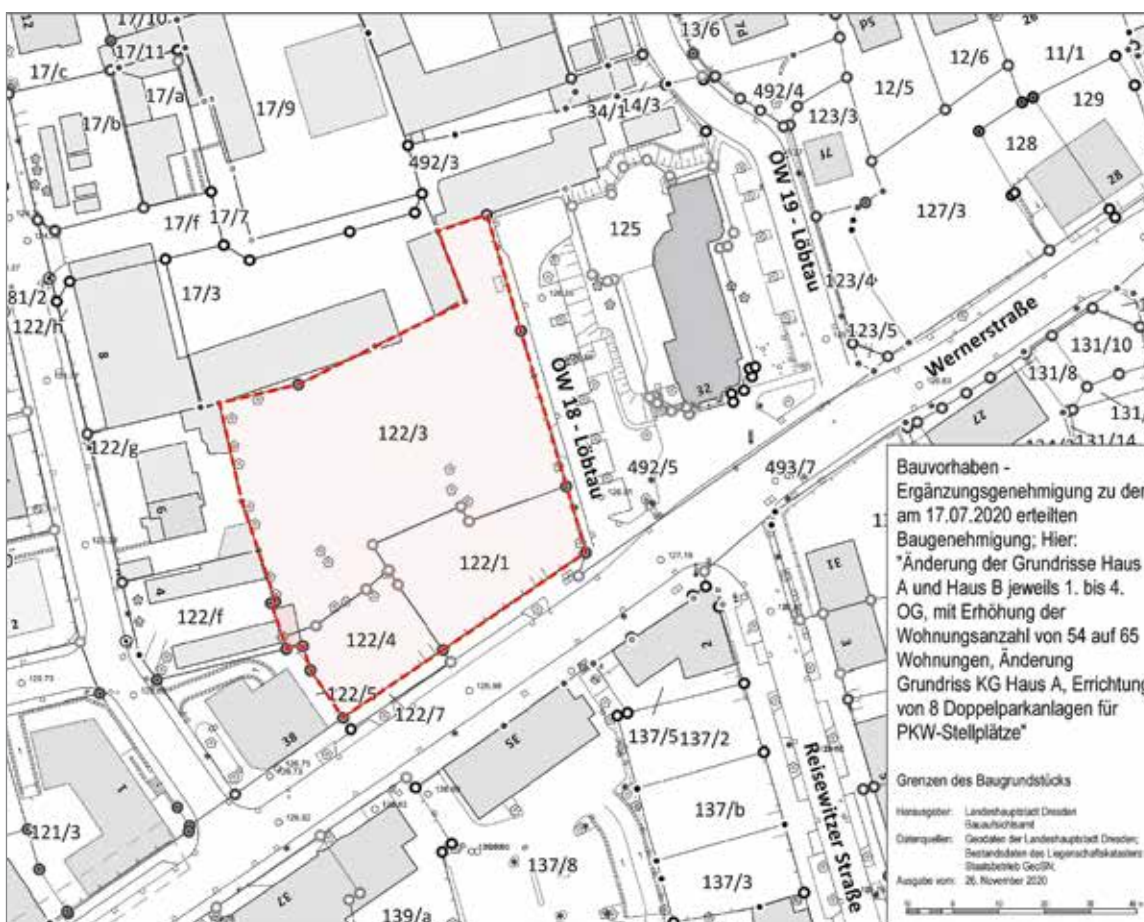
Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6716, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:  
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,  
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 89, empfohlen.

Dresden, 26. November 2020

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung von drei Wohngebäuden mit 69 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 56 Stellplätzen und 12 Doppelparkern sowie einer überdachten Fahrradabstellanlage für 104 Fahrräder“

Pennricher Straße Ecke Gohliser Straße; Gemarkung Löbtau; Flurstücke 40 b, 416

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 9. November 2020 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/9/BV/02287/20 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung von drei Wohngebäuden mit 69 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit 56 Stellplätzen und 12 Doppelparkern sowie einer über-

dachten Fahrradabstellanlage für 104 Fahrräder

auf dem Grundstück:

Pennricher Straße Ecke Gohliser Straße;

Gemarkung Löbtau, Flurstücke 40 b, 416

wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung folgender Abweichungen von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach § 67 SächsBO: Überdeckung von Abstandsflächen zwischen den drei geplanten Wohnhäusern;

(3) Es wurden Ausnahmen und Befreiungen von Verboten der Holzschutzsatzung und dem Verbot nach § 39 Abs. 5 BNatSchG erteilt.

(4) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen und Auflagen.

(5) Bestandteil der Genehmigung

sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung

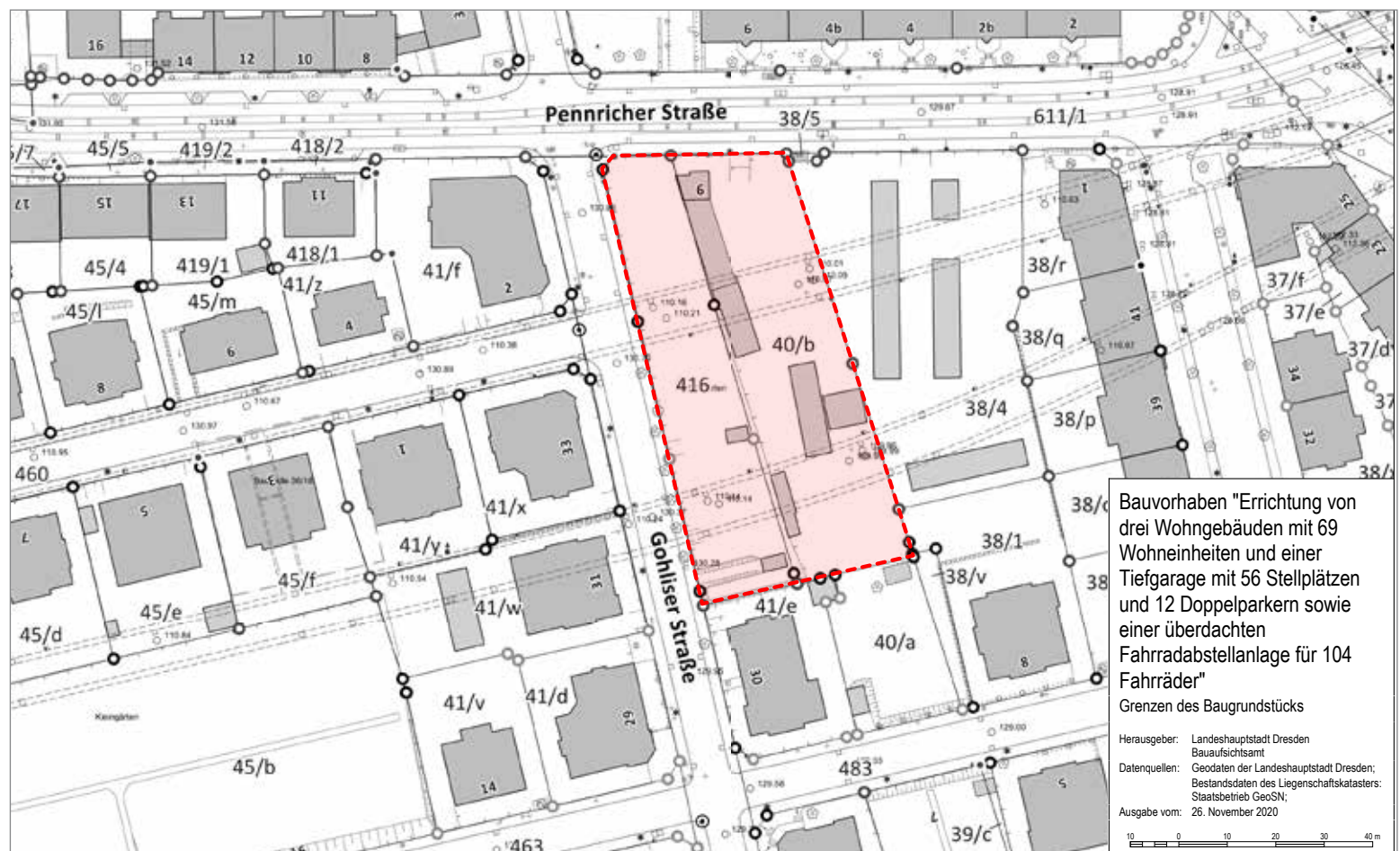
an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 6716, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten: montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Es wird eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 36 87, empfohlen.

Dresden, 26. November 2020

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt





# Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Geodaten und Kataster hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

## Art der Änderung: 1. Berichtigung eines Zeichenfehlers, betroffene Flurstücke

Gemarkung: Gorbitz  
Flurstücke: 896, 927  
Gemarkung: Löbtau  
Flurstück: 462/1

## Art der Änderung: 2. Berichtigung der Flächenangabe, betroffene Flurstücke

Gemarkung: Dobritz  
Flurstücke: 55/11, 166a  
Gemarkung: Leuben  
Flurstücke: 288/9, 343/6, 450/4, 450/6  
Gemarkung: Löbtau  
Flurstücke: 58/7, 109d  
Gemarkung: Nickern  
Flurstücke: 3/17, 3/18  
Gemarkung: Prohlis  
Flurstück: 211/2  
Gemarkung: Reick  
Flurstücke: 74/9, 75/1

## Art der Änderung: 3. Veränderung von Gebäudedaten

Betroffene Flurstücke  
Gemarkung: Dobritz  
Flurstücke: 93/3, 104/9  
Gemarkung: Hellerau  
Flurstücke: 520d, 502h, 520i, 520/5  
Gemarkung: Kaditz  
Flurstücke: 237/2, 237f, 237h, 237g, 237u, 262, 356m, 356r, 356t, 2030, 2039, 2045, 2046, 2047, 2065, 2076, 2078, 2079, 2082, 2087, 2094, 2095, 2100, 2101, 2104, 2131

Gemarkung: Leuben  
Flurstücke: 153/30, 153/37, 153/38, 275/31, 286, 286/14, 286/20, 307/5, 314/2, 354/3

Gemarkung: Leubnitz-Neuostra  
Flurstücke: 267c, 286f, 286/8  
Gemarkung: Nickern  
Flurstücke: 26, 71u, 71w, 71/30, 73b, 73/45, 73/48, 110, 143, 145, 186, 187, 208

Gemarkung: Niedersedlitz  
Flurstücke: 13/9, 30/3, 43/2, 59d, 59/3, 64b, 70e, 79/3, 88n, 133b, 140u, 142b, 142n, 144/7, 144/16, 144/24, 144/31, 144/40, 167h, 172q, 174h, 174/29, 182/16, 187/4, 194/2, 198/1, 201/19, 206/4, 209/7, 212/1, 220/1, 222/3, 290, 386g, 386m, 387, 387a, 389c, 389g, 392d, 393b, 393g, 393k, 395l, 396, 396p, 397/4, 397/5, 398s, 466, 710  
Gemarkung: Prohlis  
Flurstücke: 71/2, 121/13, 121/14, 212/21, 304/1, 304/11, 345, 368

Gemarkung: Reick  
Flurstücke: 3/2, 2/7/7, 65/26, 65/34, 65/35, 65/66, 66/5, 67e, 67p, 167/7,

169/14, 169/15, 180/9, 180/29, 180/30, 181/19, 300

Gemarkung: Torna  
Flurstücke: 9/16, 9/19, 23/1, 54/1, 56/3  
Gemarkung: Übigau  
Flurstücke: 77/1, 104/5, 119/2, 123/4, 134/2, 140/2, 143/2, 145/2, 148/2, 149/2, 200/19, 200/20, 200/39, 267/2, 306/6

## Art der Änderung: 4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart, betroffene Flurstücke

Gemarkung: Kaditz  
Flurstücke: 193/3, 193/8, 193/9, 193/10, 197/1, 237, 237a, 237b, 237c, 237d, 237e, 237f, 237g, 237h, 237q, 237r, 237s, 237w, 237x, 237z, 258/15, 258/16, 262, 262a, 263/4, 266/4, 267/1, 268, 303, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 313, 314, 314a, 315, 316, 317, 317a, 318, 320, 321/1, 322/1, 323/1, 324/1, 325/1, 355/1, 355/2, 356d, 356g, 356h, 356k, 356n, 356o, 356p, 356q, 356r, 356u, 356v, 356w, 356y, 2029, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2043, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2056, 2058/1, 2059, 2060, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2069, 2070, 2071/2, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2085, 2086, 2087, 2090, 2093, 2094, 2095, 2096, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2110, 2111, 2113, 2114, 2115, 2117, 2118, 2121, 2122, 2124, 2125, 2126, 2127, 2131, 2132, 2133

Gemarkung: Niedersedlitz  
Flurstücke: 20, 133b, 466

Gemarkung: Übigau  
Flurstücke: 36/1, 37/3, 41/4, 41/5, 42/3, 43/9, 70, 93/6, 93/7, 93/8, 104/4, 130/1, 200/20, 200/27, 200/38, 284, 285

## Art der Änderung: 5. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart, betroffene Flurstücke

Gemarkung: Gorbitz  
Flurstück: 939  
Gemarkung: Kaditz  
Flurstück: 1779  
Gemarkung: Leubnitz-Neuostra  
Flurstück: 286/8  
Gemarkung: Löbtau  
Flurstück: 58/7  
Gemarkung: Niedersedlitz  
Flurstück: 70b  
Gemarkung: Reick  
Flurstück: 180/29  
Gemarkung: Übigau  
Flurstücke: 42/3, 43/6, 43/29, 70, 77a, 123/3, 285, 291/5, 293, 304/2

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters

durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG.

Die Bekanntgabe der Offenlegung ist im Internet unter [www.dresden.de/bekanntmachungen](http://www.dresden.de/bekanntmachungen), dort unter Amt für Geodaten und Kataster einzusehen. Das Amt für Geodaten und Kataster ist nach § 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138, Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG)), in der jeweils geltenden Fassung, für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

Rechtsbehelfsbelehrung:  
Die Berichtigung eines Zeichenfehlers für das Flurstück 927 stellt einen Verwaltungsakt dar, gegen den innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden kann. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Die Unterlagen liegen **ab dem 27. November 2020 bis zum 28. Dezember 2020** im Geoservice des Amtes für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, 6. Etage, in der Zeit Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und

Dienstag von 9 bis 18 Uhr und Donnerstag von 9 bis 16 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Die Einsichtnahme ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 41 16 oder über E-Mail: [geoservice@dresden.de](mailto:geoservice@dresden.de) möglich. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 41 16 oder über E-Mail: [liegenschaftskataster@dresden.de](mailto:liegenschaftskataster@dresden.de) zur Verfügung.

Dresden, 13. November 2020  
Klara Töpfer  
Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster

## Impressum



**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)

**Herausgeber**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)  
**Redaktion/Satz**  
Kai Schulz  
(verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen**  
scharfe media GmbH  
Freiberger Straße 114  
01159 Dresden  
Telefon (03 51) 42 44 70 10  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
E-Mail [info@scharfe-media.de](mailto:info@scharfe-media.de)  
Web [www.scharfe-media.de](http://www.scharfe-media.de)  
**Verlagssonderveröffentlichung**  
Telefon (03 51) 42 44 70 19  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
Redaktion: [scharfe//media](mailto:scharfe//media)  
**Druck**  
Schenkelberg Druck  
Weimar GmbH  
**Vertrieb**  
Elbtal Logistik GmbH, Dresden

**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

**Jahresabonnement über Postversand:**  
63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt).



# Elektro Zentrum Großenhain **EZG**<sub>eG</sub>



Foto: FischerMEDIA.net

## 60 Jahre

1956 — 2016

**Erfahrung • Qualität • Kompetenz**

### Planung • Montage • Service

#### Elektroinstallation:

- Elektrische Anlagen bis 30kV • Gebäudeautomation
- Zählerschrank- und Schaltanlagenbau • Photovoltaikanlagen

#### Schwachstromtechnik:

- Datenverkabelungen • Türsprechanlagen • Lichtrufsysteme
- SAT-Empfangs- und Verteilanlagen • Kommunikationstechnik

#### Sicherheits- und Gefahrenmeldetechnik:

- Brandmelde- und Hausalarmanlagen • Einbruchmeldeanlagen
- Zutrittskontrollsysteme • Video-Überwachung • RWA-Anlagen

#### Fachhandel und Vertragswerkstatt:

- Haushaltsgeräte • Elektrische Werkzeuge und Gartengeräte

#### Berufsausbildung:

- Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker/in für Informations- und Telekommunikationstechnik

**Elektro Zentrum Großenhain EZG eG • Radeburger Straße 12 • 01558 Großenhain**

Tel.: 03522 30910 • Fax: 03522 309144 • E-Mail: [post@e-z-g.de](mailto:post@e-z-g.de) • [www.e-z-g.de](http://www.e-z-g.de)



Individueller  
Akkukomfort:

## livioEdge<sup>AI</sup>



Entdecken Sie das erste Im-Ohr-Akkuhörsystem, das über integrierte Sensoren und künstliche Intelligenz verfügt. Durch seinen personalisierten Klang bietet das Livio Edge AI ein Hörerlebnis wie kein anderes Hörsystem. Sie werden begeistert sein!



## Hörgeräte Jens Steudler

Meisterbetriebe mit Labor



Görlitz  
Niesky  
Löbau  
Bautzen  
Dresden

- individuelle Beratung
- sehr umfangreiches Angebot
- ausreichende Probezeit
- Funksysteme zum guten TV Hören
- Lichtsignalanlagen
- Gehörschutz

## Testhörer gesucht !

Hörgeräte Jens Steudler

Zwinglistraße 32

01277 Dresden

Tel. 0351 / 25 02 41 41

[www.Hoergeraete-Steudler.de](http://www.Hoergeraete-Steudler.de)

Öffnungszeiten

Montag - Freitag

9 - 13 und 14 - 18 Uhr

Samstag 9 - 12 Uhr